

Amtliche Mitteilung
Erscheinungsort Weissenbach
1. Oktober 2021
Erscheint viermal pro Jahr
Ausgabe 184



WEISSENBACH

Neuhaus

Schwarzensee
Gadenweith



Schöne und vor allem gesunde Herbsttage

wünscht Ihnen im Namen der
Marktgemeinde Weissenbach
Bgm. Johann Miedl



Die Gemeindestube

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Weissenbach

www.weissenbach-triesting.at

Aus dem Inhalt:

Brief des Bürgermeisters (Seite 3) • Handysignatur am Gemeindeamt beantragen (Seite 9)
Arbeiten durch unseren Bauhof (Seite 7) • Inhaltsverz. (Seite 2) • Impressum (Seite 3) u.v.m.

Inhaltsverzeichnis	Abholung Baum-/Strauchschnitt	9	Kindergärten	10, 11
	Apotheken-Notdienst	36	Musikmittelschule	14
	Arbeiten des Bauhofs	7	Musikschule Triestingtal	15
	Atelier Bajadere	25	Personalia	2, 5
	Ärzte-Notdienst	36	Region Triestingtal	29
	Behörden-Termine-Beratungen	31	Rotes Kreuz	20
	Bildungs- und Berufsberatung	30	SC Weissenbach	20, 21
	Bürgermeisterbrief	3	Straßensanierungen	7
	Ferienaktion der BH	12	Tennisclub Weissenbach/Furth	19
	Ferienspiel	10	Topothek	17
	Fremdenverkehrs- u. Verschönerungsverein	8	Turnverein	18
	Gemeindearchiv	27	Umweltgemeinderat	6, 16
	Gemeinderat	4	Veranstaltungen	33
	Gemeinsam.Sicher	16, 17	Vizebürgermeisterbrief	5
	Gesundes Weissenbach	16, 19, 23	Volksschule	12, 13
	GVA: Abfallvermeidung	24	Wintervorbereitungen	26, 28
	Handysignatur beantragen	9	Wildbach- und Lawinenverbauung	4
	Heckentag	8	Zahnärzte-Notdienst	35
	Heimatismuseum-Bericht	22	Zivilschutz Probealarm	20

Herzlich willkommen in unserer Gemeinde ...

19. Juni 2021	Arthur Singhania	Weissenbach
4. Juli 2021	Fabian Baldauf	Weissenbach
29. August 2021	Lidya Canatan	Weissenbach
2. September 2021	Eduard Hitsu	Weissenbach
13. September 2021	Nico und Leon Blaschek	Weissenbach



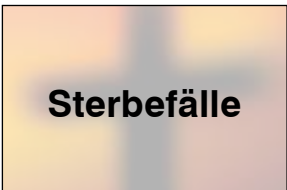
Jubiläen - Wir gratulieren ganz herzlich ...

3. Juli 2021	Karl Steinberger	Neuhaus	90. Geburtstag
3. Juli 2021	Anna Maria und Walter Stricker	Neuhaus	Goldene Hochzeit (50)
13. Juli 2021	Hans Grill	Weissenbach	80. Geburtstag
15. Juli 2021	Johann Auer	Weissenbach	80. Geburtstag
21. Juli 2021	Hermine und Johann Blaschek	Weissenbach	Diamant. Hochzeit (60)
24. Juli 2021	Maria und Manfred Mayer	Neuhaus	Goldene Hochzeit (50)
24. Juli 2021	Hermine und Georg Mraczek	Neuhaus	Goldene Hochzeit (50)
7. August 2021	Alfred Baumgartner	Neuhaus	80. Geburtstag
8. August 2021	Erich Scharpach	Weissenbach	80. Geburtstag
27. August 2021	Susanne Weiss	Weissenbach	85. Geburtstag
17. September 2021	Emilie Fürst	Weissenbach	80. Geburtstag
25. September 2021	Anna Pelikan	Neuhaus	90. Geburtstag
25. September 2021	Hertha und Karl Pascher	Weissenbach	Goldene Hochzeit (50)



Wir trauern um unsere Mitbürgerinnen ...

30. Juni 2021	Ing. Erhard Ritter	Weissenbach
28. Juli 2021	Johann Plohberger	Weissenbach
14. August 2021	Herbert Gruber	Weissenbach/St. Corona
25. August 2021	Gertraud Koudela	Weissenbach/Berndorf



Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Ich hoffe, dass Sie gesund sind und dass es Ihnen gut geht!

Die vergangenen Monate mit all den Problemen rund um Covid 19 waren für uns alle sehr belastend. Ich denke, dass wir nun wieder mit Zuversicht in die Zukunft blicken können.

Ich möchte Ihnen einen **Überblick** geben, was so in den letzten Monaten geschah:

Wir haben den 3. und letzten Bauabschnitt der Straße auf die Gadenweith saniert. Ein Teil der Straße Siedlung am Brand konnte neu asphaltiert werden. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch ein Gehsteig gebaut.

Unser Bauhof war mit verschiedensten Tätigkeiten wie Instandhaltungsarbeiten an den Gemeindegebäuden, Baumpflegearbeiten, Pflege der öffentlichen Flächen etc. beschäftigt (Lesen Sie dazu den Bericht im Inneren).

Aufgrund der Vielfältigkeit der Tätigkeiten bzw. aufgrund von anderen Prioritäten litt leider das Erscheinungsbild unserer Friedhöfe. Wir haben uns in letzter Zeit auch wieder verstärkt der Pflege der Ruhestätten in Weissenbach und Neuhaus angenommen. Gerade bei den Friedhöfen ist es notwendig, kontinuierlich zu pflegen und stets darauf zu achten,

dass diese „stillen Orte“ in ein positives Ortsbild miteinbezogen werden.

Wie geht es heuer noch weiter: Selbstverständlich müssen wir uns in der nächsten Zeit wieder mit der **Erstellung des Voranschlages 2022** befassen. Dazu berichte ich Ihnen wieder in der nächsten Ausgabe der Gemeindestube.

Ich möchte Ihnen **zwei Gemeindeveranstaltungen** bekanntgeben:

- **Klimavortrag**

am **15. Oktober 2021** um 18:30 Uhr im Pfarrsaal Weissenbach.

- **Ein FEST FÜR ALLE**

am **26. Oktober 2021** ab 10:00 Uhr im Glassalon Neuhaus.

Folgender Hinweis dazu: Die Veranstaltungen werden entsprechend der zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln stattfinden.

Im Zusammenhang mit den Veranstaltungen wünsche ich uns, dass wir 2022 wieder auf eine Vielzahl von diversen Veranstaltungen hoffen dürfen. Denn es ist klar, dass gerade diese Events das gesellschaftliche Zusammenleben fördern und somit dazu beitragen, dass wir uns in unserer Gemeinde wohlfühlen.

Unsere **Sommeraktion** Gutscheine für das Centrex inklusive einer Jause wurde von ca. 100 Kindern in Anspruch genommen, viel mehr als je-



mals bei einem Ferienspiel teilgenommen haben. Wir werden uns für das nächste Jahr überlegen, wie wir das Ferienspiel auf eine andere Art und Weise durchführen können. Unser Jugendgemeinderat Martin Panzenböck wird sich zeitgerecht mit dem Thema beschäftigen.

Auch heuer liegt mir ein Hinweis sehr am Herzen: **Kinder haben im Verkehr Vorrang**. Bitte bedenken Sie das stets und handeln Sie bitte dementsprechend rücksichtsvoll und bedacht.



Hinweisen möchte ich noch auf die **Herbst Abholaktion Baum- und Strauchschnitt** (Anmeldeabschnitt befindet sich im Blattinneren).

Zu Beginn des Schul- und Kindergartenjahres 2021/2022 wünsche ich auch dieses Jahr allen Lehrkräften, dem Schul- und Kindergartenpersonal, den Kindern sowie den Eltern alles Gute, Durchhaltevermögen und viel Erfolg!

Freuen wir uns auf eine schöne Herbstzeit!

Herzlichst,

Ihr Bürgermeister

Johann Miedl



Impressum

„Die Gemeindestube“
Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Marktgemeinde Weissenbach/
Triesting, Kichenplatz 1,
2564 Weissenbach,
Tel. 02674 / 87 258
gemeinde@weissenbach-triesting.at

Satz & Herstellung:
Werbefabrik Weber OG
Bad Vöslau - www.wewe.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 30. November 2021.

Aus dem Gemeinderat Auszugsweiser Bericht aus dem öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 30.06.2021

Auf Grund der Vorgaben in Bezug auf die Corona-Pandemie tagte der Gemeinderat im Pfarrsaal der Pfarre Weissenbach.

Der **Prüfungsausschussobmannstellvertreter GR Gerald Makas** berichtete über die Sitzung vom 30.06.2021. Der Gemeinderat nahm den Bericht zur Kenntnis.

Die **Kinderferienaktion der BH Baden** wurde auch heuer mit einem Betrag in der Höhe von € 700,- unterstützt.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt behandelte die **Darlehensaufnahmen** für das Projekt Straßenbau/Umrüstung auf LED Beleuchtung 2021 in der Höhe von € 170.000,- bzw. für Hochwasserschutzmaßnahmen 2021 in der Höhe von € 50.000,-.



Einstimmig wurde beschlossen, die betreffenden Darlehen bei der HYPO NOE St. Pölten in der Fixzinsvariante aufzunehmen.

Unter dem Punkt **Subventionsvergaben** wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

- Österreichischer Bergrettungsdienst einstimmig € 300,-
Pfarre Weissenbach
- einstimmig € 1.000,-
Evangelische Pfarrgemeinde
- Berndorf einstimmig € 500,-
SC Weissenbach
- einstimmig € 6.000,-

Einstimmig wurde der Abschluss eines Kaufvertrages mit der **Josef Plattl Ges.m.b.H** (Ankauf ehemalige Bahntrasse in unserem Gemeindegebiet) beschlossen.

Unter dem Tagesordnungspunkt **Straßenbauarbeiten** wurden nachfolgende Auftragsvergaben einstim-
mig beschlossen – den Zuschlag erhielt der Bestbieter, die Firma Lang und Menhofer.

- Letzter Abschnitt Straße nach Gadenweith € 43.534,99

- Straßensanierung Siedlung am Brand € 47.307,34
- Gehsteig Bereich Siedlung am Brand € 31.748,96

Die **Auftragsvergabe** Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf **LED** erfolgte **einstimmig** an den Bestbieter, die **Firma Elektro Rapold**, in der Höhe von € 349.103,83 netto.

Der Gemeinderat nominierte einstim-
mig Frau **GV Michaela Mraczek** zur **EU-Beauftragten** der Marktgemeinde Weissenbach.



Europa Gemeinderätinnen sind erste Ansprechpartnerinnen, wenn es um wirtschaftliche, politische und soziale Entwicklung Europas in den Gemeinden geht.

Frei nach dem Motto: Europa fängt in der Gemeinde an!

Die Protokolle der Gemeinderatssitzungen finden Sie auch auf unserer Homepage unter: www.weissenbach-triesting.gv.at (Gemeinderatsprotokolle)

Neuer Leiter der Wildbach und Lawinenverbauung

Am 10.9.2021 besuchte uns Herr **DI Stephan Vollsinger**, der neue Leiter der Wildbach- und Lawinenverbauung (GBÖ Wien, Burgenland und Niederösterreich Ost).

Herr DI Vollsinger wird für ca. 170 Wildbach-Gemeinden in 15 Bezirken aus drei Bundesländern zuständig sein.



Der neue WLW-Gebietsleiter DI Vollsinger mit WLW-Mitarbeiter DI Gerhard Holzinger (li.) beim Antrittsbesuch bei Bgm. Johann Miedl.

Seit 2004 arbeitet er für die Wildbach- und Lawinenverbauung, zunächst in Kärnten, dann fünf Jahre lang in Bruck/Mur und zuletzt zehn Jahre lang als stellvertretender Leiter der Gebietsbauleitung Niederösterreich West.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Herrn DI Vollsinger und wünschen ihm alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Bei Herrn **Hofrat DI Heinrich Grünwald** (dem ehemaligen Leiter) bedanken wir uns für sein großartiges Engagement in Zusammenhang mit dem HW-Schutz entlang des Furtherbaches.

Herr DI Grünwald war einer derjenigen, der stets danach getrachtet hat, dass Lösungen entstehen - zum Wohle der Anrainer und im Sinne des Projektes.

Wir wünschen „Heiner“ nur das Beste für seinen neuen Lebensabschnitt, den Ruhestand und sagen nochmals in aller Form DANKE-SCHÖN!

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Nach einem schönen, erholsamen Sommer ist am 6. September der **Schulstart** super gelungen. Dank der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten können sich die Kinder auf ein hoffentlich erfolgreiches und möglichst normales Schuljahr freuen.

Auch **Sport- und Kulturveranstaltungen** können unter Vorsichtsmaßnahmen wieder vermehrt stattfinden. Damit uns in diesen und auch anderen Lebensbereichen möglichst viel Normalität erhalten bleibt, muss **jeder seinen Beitrag leisten**. Ich möchte daher diesen Rahmen nutzen, um an all jene zu appellieren, die noch unsicher bezüglich der Impfung sind.

Wenn Sie Beratung brauchen oder Fragen haben steht Ihnen Frau Dr. Rechberger gerne zur Verfügung. Für Hilfe bei der Anmeldung melden Sie sich bei uns auf der Gemeinde.

BITTE LASSEN SIE SICH IMPFEN!

Wie in meinem Sommerbericht in der letzten Gemeindezeitung ange-

kündigt, wurden unsere **Friedhöfe** von den Gemeindemitarbeitern vom groben Unkraut befreit, die schadhafte Gräber beseitigt oder renoviert und die freien gekennzeichnet. Damit wir diesen Zustand aufrecht erhalten können und die laufende Pflege gewährleistet ist, suchen wir **ab sofort:**

1 geringfügig beschäftigte/n MitarbeiterIn

die/der sich mehrere Monate im Jahr um die Friedhöfe kümmert.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte das Gemeindeamt, Herrn Ing. Otto Hruza (Tel.: 02674/87258 DW 14, mail: o.hruza@weissenbach-triesting.at).

Wie bereits angekündigt planen wir für 26. Oktober anlässlich **40 Jahre Markterhebung** im Glassalon Neuhaus ein großes **Fest für ALLE**. Dieses beginnt um 10 Uhr mit einer Festmesse, danach Festsitzung des Gemeinderates mit Ehrungen und Frühschoppen mit der Trachtenkapelle Furth.

Am Nachmittag gibt es Darbietun-



gen unserer Kindergärten und Schulen und einen gemütlichen Ausklang.

Da wir aufgrund der derzeitigen Situation noch nicht genau planen können, entnehmen Sie bitte die aktuellen Infos den Plakaten oder der Gemeinde Homepage.

Ich wünsche Ihnen und euch allen einen schönen Herbst und hoffe, dass wir am 26. Oktober gemeinsam feiern können.

*Josef Ungerböck
Vizebürgermeister*

Telefon: 0676 34 22 785
Mail: josefungerboeck@gmail.com

News in der Verwaltung und vom Bauhof-Team

Da sich Frau **Christine Fischer** ab Jänner 2022 in den wohlverdienten **Ruhestand** verabschiedet wird, wurde die Stelle im Verwaltungsdienst „Bürgerservice“ öffentlich ausgeschrieben.

Für uns war es nicht leicht, aus einer Vielzahl von Bewerbungen die Stelle neu zu besetzen. Die Wahl fiel auf Frau **Michaela Palecek**.

Frau Palecek ist verheiratet und Mutter von drei Kindern. Sie hat den Dienst am 1.8.2021 angetreten und befindet sich in der Einschulungsphase.

Wir sind überzeugt, dass sich Frau Palecek aufgrund ihrer Vorkenntnisse und ihrem Engagement rasch in das umfangreiche Arbeitsgebiet einarbeiten wird.



Wir heißen Frau Palecek in unserem Team herzlich willkommen und sind uns sicher, dass sie ihrer neuen Tätigkeit mit viel Freude nachgehen wird.

Unser langjähriger Mitarbeiter am Bauhof Herr **Helmut Triska** ist seit 1.6.2021 krankheitsbedingt in Pension.

Er ist seit dem Jahr 1994 saisonweise bei uns beschäftigt gewesen und hat seine Arbeiten immer sehr pflichtbewusst und gewissenhaft erledigt.

Wir bedanken uns bei Herrn Triska für seinen unermüdlichen Einsatz sehr herzlich und wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute.



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

**Die Klimaerwärmung
(Fortsetzung)**

In den Medien wird immer wieder von einer Begrenzung der Erderwärmung von max. 1,5 bis 2 Grad Durchschnittstemperatur gesprochen. Warum ist das so wichtig?

Ab einer gewissen Temperaturerhöhung werden sogenannte Kipppunkte erreicht, die eine Begrenzung unbedingt erforderlich machen. Das an den Polarkappen gefrorene Eis wird ab einer gewissen Temperaturerhöhung dauerhaft abschmelzen, egal ob die Erderwärmung gestoppt wird oder nicht. Niemand kann freilich voraussagen, wann dieser Punkt überschritten ist, die Wahrscheinlichkeit erhöht sich aber mit jedem Zehntel Grad. Tritt dieser Fall ein, ist der Meeresspiegelanstieg auf Jahrhunderte nicht mehr zu stoppen. Die Landfläche wird sich zwangsläufig verkleinern.

Die Klimaerwärmung hält sich zwangsläufig an simple physikalische Gesetzmäßigkeiten. Warmes Meerwasser kann z.B. nicht so viel

Daten-Quellen: 5. Klimabericht des zwischenstaatlichen Ausschusses für Klimaänderungen (ipcc), Wikipedia

CO2 binden, es bleibt in der Luft. Dadurch steigt die Wärme-Reflexion zurück auf die Erde, es wird noch wärmer. Die warme Luft nimmt wiederum mehr Wasserdampf auf, was den Treibhauseffekt weiter beschleunigt und Starkregenereignisse begünstigt.

Leider wird die 1,5 Gradmarke bereits mit großer Wahrscheinlichkeit 2030(!) erreicht. Eine Erwärmung über 2 Grad Durchschnittstemperatur muss unbedingt verhindert werden, um den nächsten Generationen eine vernünftige Zukunftsperspektive zu bieten.

Sollten Sie Interesse an mehr Information haben, möchte ich Sie auf unseren **Klimavortrag am Freitag, den 15. Oktober 2021** um 18:30 im Pfarrsaal Weissenbach aufmerksam machen.



Dabei sollen die Mythen rund um die Klimaerwärmung, Förderungen bei Umstieg auf alternativen Energien, sowie grundsätzlich die Perspektiven für die Zukunft angesprochen werden.

Testen Sie Elektroautos!

Schon vor dem Klimavortrag, zu dem wir Sie alle ganz herzlich einladen, haben Sie die Möglichkeit, von 16:00 bis 18:00 Uhr mit der Unterstützung der EVN vor dem Heimatmuseum in Weissenbach verschiedene Elektroautos (u.A. den VW ID.3) Probe zu fahren. Auch Elektroroller warten am 15.10. auf Tester!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bei **Fragen** bezüglich des Themas können Sie mich gerne unter **0676 512 91 41** anrufen oder mir eine mail schreiben: **leutgeb.gerhard@gmail.com**

UGR Gerhard Leutgeb



Testen Sie den VW ID.3

Weitere Informationen des Umweltgemeinderates

**Geschwindigkeitsanzeige
Weissenbach**

Am 8. Juli 2021 wurde eine neue Geschwindigkeitsanzeige in der Furthner Straße aufgestellt, da diese im Frühjahr gestohlen und später beschädigt wiedergefunden wurde (siehe Bericht Gemeindezeitung Juni-Ausgabe 2021).

Die neue Anzeige wurde mit einem Alarm ausgerüstet, um einen erneuten Diebstahl zu verhindern. Gleichzeitig wurde die alte Anzeige repariert und auf der Gegenfahrbahn (Höhe Fa. Lechner) montiert. Bei der Gelegenheit möchte ich daraufhin weisen, dass die Strafen für

Geschwindigkeits-übertretungen im Ortsgebiet ab 1. September empfindlich erhöht wurden. Hat man zuvor z.B. 70,- Strafe für eine Anzeige bezahlt, werden ab jetzt 150,- Euro fällig.

Also bitte nicht die Straße mit einer Rennstrecke verwechseln!

Die Anrainer (und Ihr Geldbörs!) danken Ihnen.



Arbeiten des Bauhofes

Baumpflegemaßnahmen und Grünschnitt

In regelmäßigen Intervallen werden im Gemeindegebiet die Bäume auf öffentlichem Gut durch eine Fachfirma auf Verkehrssicherheit überprüft. Die nicht verkehrssicheren oder gefährlichen, weil kranken Bäume werden dann von unseren Mitarbeitern gepflegt bzw. gefällt. Für jeden gefällten Baum werden Ersatzpflanzungen vorgenommen.

Die Grünpflege im Gemeindegebiet und das Gießen hat auch diesen Sommer einen großen Stellenwert bei den Arbeiten des Bauhofes eingenommen.

Diverse Winterschäden

Auf den Gemeindestraßen sind etliche Winterschäden und Schlaglöcher beseitigt und saniert worden

bzw. werden noch diverse Kanaldackel und kleinere Asphaltflächen saniert.

Instandhaltungsarbeiten in Gemeindeliegenschaften

Die Sommermonate wurden genutzt, um in den gemeindeeigenen Gebäuden und Liegenschaften diverse Instandhaltungstätigkeiten durchzuführen, diese waren unter anderem:

Florianihaus Neuhaus:

Reparatur der Dacheindeckung, Herstellen von Pflasterbefestigung beim neuen Vordach

Hollergasse 30:

Sanierung der Terrasse mit neuem Belag, Erneuerung von Regensinkkästen und Isolierungen

Kindergärten: Warten der Spielgeräte und Reparaturen, Instandhalten der Gartenflächen und Sandkisten

Friedhöfe: Reparatur der Wasserentnahmestellen, Instandhaltung der aufgelassenen Gräber, Grünschnitt und Wegepflege

Waldflächen: Entsorgung von illegal abgelagerten Materialien im Waldgebiet.

Öffentliche Spielplätze: Instandhaltungsarbeiten der Spielgeräte nach den jährlichen TÜV Überprüfungen

Straßen und Wege: Ausräumen von Wasserableiten bzw. Regeneinlaufschächten im gesamten Gemeindegebiet. Blumenrabatte der Straßenanlagen pflegen.

Hochwasserschutz: Mähen der Nebenflächen und Dämme unseres Hochwasserschutzes und Räumen diverser Rückstauklappen

Straßenbeleuchtung: Herstellen der neuen Beleuchtung für die Siedlung am Brand beim neu errichteten Gehsteig. Erneuerung diverser kaputter Laternen.

Straßensanierungen

Sanierung Gadenweith

Die **Gemeindestraße auf die Gadenweith** wurde in den vergangenen zwei Jahren Etappenweise saniert und heuer mit dem dritten Baulos fertiggestellt.

In diesen Abschnitten konnten etwa 1,5 km Straße saniert werden.



Sanierung
Siedlung am
Brand



Die **Straße Siedlung am Brand** wurde von der Brücke beim Sportplatz bis zur Straßengabelung beim Fischteich saniert. In diesem Zuge wurde für die Fußgänger ein Gehsteig errichtet.

Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein berichtet:

In der Neuhauser Bushaltestelle wurde unter dem Namen „Buchhaltestelle“ vom FVV eine **Büchertauschstelle** eingerichtet. Hier können Sie ohne Anmeldung und Kosten jederzeit Bücher entnehmen, aber auch Bücher hingeben. Im Laufe der Zeit sollte sich dadurch ein Ausgleich aus Geben und Nehmen einstellen. Auch in Weissenbach soll an einem geeigneten Platz eine Büchertauschstelle eingerichtet werden.



Nützen Sie dieses Angebot und füllen Sie durch beständigen Büchertausch das Projekt mit Leben.

Beim **Kalkofen** in Raintal wurde der Wildwuchs an Stauden und Sträu-



chern, der sich im Laufe der Zeit gebildet hat, mit Baumschere und Säge entfernt. Ein alter Rasenmäher wurde bereitgestellt und die Wiese herum mehrmals gemäht. Das bereits instabile Feuerloch, bei dem schon viele Ziegel fehlten, wurde mit speziellen Schamotteziegeln wieder hergerichtet. Das Loch wurde außerdem, um das unbefugte Eindringen zu verhindern, mit einer Eisenplatte verschlossen und gesichert. Als Nächstes wird die Brennerbühne mit Bodenziegeln belegt; ein Winkeleisen wurde beim Eingangsbereich an der Firstseite schon angebracht, damit die Ziegel nicht verrutschen können.

Beim Kalkofen gibt es immer was zu tun.



von Kalk und Kalkprodukten, angebracht.

Auf der **Festwiese** wurden die üblichen Instandhaltungsarbeiten durchgeführt, wie Rasenmähen, herabfallende Äste und Zapfen beseitigen, usw. Die

Inseln, die beim Mähen bis zum Herbst stehen bleiben, bewähren sich besonders gut, was man an den vielen herumflatternden Schmetterlingen sehen kann.

Die bisherige **Hütte** wurde abgetragen und an einer anderen Stelle wieder aufgebaut, damit der ursprüngliche Platz für eine neue und größere Hütte hergerichtet werden kann. Dazu werden Baggerarbeiten durchgeführt und einige Wurzelstöcke entfernt. Die neue Hütte wird nicht nur etwas größer sein, sondern auch eine Terrasse mit einem ordentlichen Dachvorsprung haben, damit man sich bei einem überraschenden Regenguss unterstellen kann. Das nötige Bauholz wurde auch schon angeschafft.

Scheuen Sie sich nicht, mit uns in Kontakt zu treten, wenn Sie mithelfen wollen und können oder als Mitglied einen Beitrag leisten wollen.

Einen schönen Herbst wünscht der FVV Weissenbach.

Heckentag 2021: Heimische Powerpflanzen

Die besten Gehölze für Blütenzauber, Fruchtgenuss und traumhaft buntes Herbstlaub mit der Urkraft deiner Region - das versprechen die Organisatoren des schon traditionellen Heckentages.

Auf „Hecken-Fans“ wartet ein wirklich einzigartiges Gesamtpaket aus kräftigen heimischen Gehölzen zu Top-Preisen, bestem Service und der Kontakt zu hunderten anderen Liebhabern regionaler Gehölze.

Sträucher und Bäume stammen garantiert aus der Region. Damit wird ein lebendiger Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt unserer wichtigen Bestäuberinsekten geleistet.

Ob Blütenpracht oder Duftzauber, für jede Gartenidee ist etwas dabei und das zu Top-Preisen. Obendrein wird durch heimische Gehölze ein wichtiger Lebensraum für Vögel, Wildbienen und Schmetterlinge geschaffen und man holt



sich einen lebendigen CO2-Speicher in den Garten, der die Luft reinigt, den Boden verbessert und Schatten und Abkühlung spendet. Das Heckentags-Sortiment bietet über 50 verschiedene Arten, darunter die bei Feinschmeckern beliebten seltenen, uralten Obstsorten für den ganz besonderen Fruchtgenuss.

Bestellfrist: 1.9 – 14.10.2021

Abholung: 6.11.2021

von 9 – 14 Uhr | Lieferung: Anfang bis Mitte November

Heckentelefon 0680/23 40 106

office@heckentag.at

www.heckentag.at

Diverse aktuelle Meldungen

Änderung bei der Ausstellung „Handysignatur“ am Gemeindeamt

Für die Ausstellung eines Impfzertifikates (ELGA) sowie auch für die Verwendung des „Grünen Passes“ ist eine elektronische Signatur erforderlich.

Zurzeit ist dies mit der Handysignatur möglich. Diese können Sie auch für andere Anwendungen wie z.B. FinanzOnline, Wahlkartenanträge, das „Neue Pensionskonto“ u.v.m. verwenden.

Die Marktgemeinde Weissenbach bietet Ihnen das Service der Registrierung auch gerne weiterhin an, aber ab sofort nur mehr nach Terminvereinbarung während der Parteienverkehrszeiten!

Mitzubringen sind nach erfolgter Terminvereinbarung:

Ihr Handy, das SMS empfangen kann (es muss kein Smartphone sein), eine österreichische oder deutsche SIM-Karte enthält, es kann auch ein Wertkartentelefon sein und ein gültiger, amtlicher Lichtbildausweis.

Dieses Service gilt bis auf Widerruf.

Grüner Pass

„Getestet, geimpft oder genesen“: Das sind die Voraussetzungen, um als Person zu gelten, von der ein geringes Risiko einer Ansteckung mit dem Corona-Virus ausgeht.

Der Grüne Pass beinhaltet Nachweise, dass man eine Corona-Schutzimpfung erhalten hat („Impfzertifikat“), einen aktuellen negativen Corona-Test hat („Testzertifikat“) oder von COVID-19 genesen ist. Ein 3G-Nachweis wird aktuell in der Gastro verlangt, bei Kulturveranstaltungen, demnächst beim Skifahren....

INFO-Hotline der AGES: 0800 555 621 täglich von 0 bis 24 Uhr!



Abhol-Aktion Baum- und Strauchschnitt

ab 19. Okt.

Zerkleinerter Baum- und Strauchschnitt ist wertvoller Rohstoff für die Kompostierung. Deshalb bietet Ihnen die Marktge-

meinde Weissenbach einen kostenlosen Abholdienst für Haushaltungsmengen an.

trennt vom restlichen Strauchschnitt **bereitlegen!**

Was haben Sie zu tun?



Zu Schnittgut werden **verholzte Pflanzen** verarbeitet. Der **Baum- und Strauchschnitt** kann bis etwa 3 Meter lang sein. **Laub, Grünschnitt und Kompost** sind **kein Schnittgut** und können im Rahmen der Abholaktion **nicht entfernt** werden. **Thuja** u.ä. bitte unbedingt **ge-**

1. **Anmeldung** im Gemeindeamt Weissenbach mittels Anmeldeabschnitt **bis spätestens 16. Oktober 2021**

2. Bereitlegen des Schnittguts bis spätestens **19. Oktober, 6 Uhr** vor Ihrem Grundstück.

-----Bitte abtrennen-----



An das Gemeindeamt Weissenbach

Ich melde mich zum Abholdienst **ab Dienstag, den 19. Oktober 2021**, an.

VOR- UND NACHNAME: _____

PLZ / ADRESSE: _____

Wohlfühlen im Kindergarten Weissenbach

Jeder Neubeginn eines Kindergartenjahres ist für alle Beteiligten eine neue Herausforderung.

So verschieden wir Erwachsenen mit unseren Familien sind, so verschieden und einzigartig kommen nun unsere neuen Kinder plötzlich in eine für sie unbekannte Umgebung und Gemeinschaft. Je positiver die Eltern dem Kindergarten begegnen, desto sicherer fühlt sich das Kind.

Eine spürbare Atmosphäre des Wohlfühlens ist jetzt wichtiger als eine Vielzahl an Angeboten.

Um im Kindergartenbetrieb in Covidzeiten ein hohes Maß an Sicherheit zu gewährleisten, wird für alle eingeschriebenen Kinder ein freiwilliger **gratis Antigen-Schnelltest (Schleckerstest)** angeboten.

Diese Tests haben sich schon im Frühjahr bewährt und wurden von den Kindern unkompliziert angenommen.



Auch entsprechende Präventions- und Hygienemaßnahmen werden eingehalten und die Eltern erhalten die jeweilig gültigen Vorschriften.

Für uns ist es natürlich wichtig alle Maßnahmen mitzutragen und den Kindern trotzdem einen unbeschwernten Kindergartenalltag zu bieten.

In diesem Sinne wünscht das Team vom Kindergarten Weissenbach allen Eltern und Kindern einen erfolgreichen Start in das neue Kindergartenjahr!



Die Marktgemeinde Weissenbach freut sich über die große Nachfrage betreffend der Gutscheine, die statt des herkömmlichen Ferienspiels heuer verteilt wurden.

Wir hoffen, dass die rund 100 Kinder, die sich die Gutscheine fürs centrelax und die „Gemeindejause“ in diesem Sommer gesichert haben, auch Spaß damit hatten.

Einen guten Start in das neue Kindergarten- und Schuljahr wünschen jedenfalls



Bgm. Johann Miedl und Jugendgemeinderat Martin Panzenböck

News aus dem Kindergarten Neuhaus

Start ins neue Kindergartenjahr

Nach einem aufregenden Sommer, mit vielen Vorbereitungen und den letzten Verabschiedungen unserer Schulkinder, konnten wir am ersten Tag nach den Ferien mit dem gesamten Kindergarten team in die Eingewöhnung starten.

Alle Kinder wurden mit Luftballons im Garten begrüßt und fanden so unseren bekannten Eingang im oberen Bereich des Hauses. Vor der Türe wurden die Kinder von unseren lustigen Steinen und einem liebevoll verzierten Willkommensschild begrüßt.

Besonders die jungen Kinder brauchen Rituale im Alltag, um sich zurecht zu finden und sich nach einer Zeit sicher und geborgen zu fühlen. Die Übergabesituation an der oberen Eingangstüre und die folgenden Abläufe waren für die bereits bekannten Kin-



Kindergartenplaner

dergartenkinder nichts Neues, daher war es uns wichtig dieses Ritual beizubehalten, da die neue Orientierung in der Gruppe genügend Herausforderungen in den ersten Tagen bietet.

Rituale bilden neben dem Ankommen in der Garderobe und den Abläufen eine Basis für das Kind, welche Stabilität und Sicherheit bieten. Der Kindergartenplaner, der Umgang mit Kluppen, fördert neben der Fingermotorik, der

Merkfähigkeit, und ersten mathematischen Übungen, auch die soziale Kompetenz.

Die Kinder gehen achtsam miteinander um, nehmen wahr, ob jemand fehlt und lernen

spielerisch das Schriftbild der Namen der Kinder und deren eigenes natürlich.



Gemeinsame Aktivitäten in der Gruppe fördern besonders das Gemeinschaftsgefühl der Kinder und schaffen gemeinsamem Erfahrungen und Erlebnisse.

In der Gruppe bekam jedes Kind seinen eigenen lustigen „Monsterstein“ welcher als Glücksbringer im Garten, am Balkon einen zum Lächeln bringt.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Jahr mit vielen neuen Erfahrungen und Erlebnissen.

Bianca, Bernadette, Inge & Gerlinde



Jedes Kind bekam seinen eigenen lustigen „Monsterstein“!



Aus der Volksschule...



Schulmesse

Bei strahlendem Sonnenschein fand unsere Schulmesse in unserem Hof statt. Begleitet wurde sie von unserer Bläserklasse.

BH-Ferienaktion trotz Corona

Die Bezirkshauptmannschaft Baden organisiert jedes Jahr Ferienaufenthalte für sozial benachteiligte und dadurch problembelastete Kinder aus dem Bezirk Baden. Lesen Sie dazu den Bericht aus der Bezirkshauptmannschaft:



Wir befanden uns bereits im 2. Sommer der Corona-Pandemie und es liegt - für uns alle - keine leichte Zeit hinter uns. Auch heuer haben wir bewusst darauf verzichtet, aktiv auf Sie zuzugehen und um Spenden für die Kinder zu bitten, die aufgrund ihrer Lebenssituation bereits vor der Corona-Pandemie stark benachteiligt waren. Umso mehr freut es uns sehr, dass wir Geld bekommen haben und so einige Kinder die Chance hatten, Förderungen in qualifizierten Ferienaufenthalten zu erhalten. Wir wissen dies in einer Zeit umso

mehr zu schätzen, wo Haussammlungen und Veranstaltungen – die Hauptanlässe, in denen Spenden lukriert werden können – schwer möglich sind. Im Namen der Kinder vielen herzlichen Dank dafür!

Die von der Kinder- und Jugendhilfe mit hohem Engagement begleiteten Kinder benötigten Hilfe und Unterstützung durch Ferienaufenthalte, in denen sie beschäftigt wurden und ihnen nachhaltig erfolgreiche Entwicklung ermöglicht wurde – dies umso mehr, als ein struktureller Rahmen für ihre

wobei die Mittel für diese Ferienaufenthalte ausschließlich durch Spenden aufgebracht werden mussten.

Die Spenden deckten die Unterbringung, die 24 Stunden Betreuung inklusive pädagogisch geschulter Begleitung, Verpflegung, Ausflüge, soziales Lernen, Therapien, Spiele sowie An- und Abreise der Kinder.

Im Durchschnitt kostet ein zweiwöchiger Ferienaufenthalt pro Kind alles inklusive Euro 700,--.

Nachdem die Organisation und die Verwaltungstätigkeit über die Jugendabteilung der Bezirkshauptmannschaft Baden abgewickelt werden konnte, konnten 100 Prozent aller Spenden diesem Ferienzweck zugeführt werden.

Wir sind dankbar und freuen uns sehr, dass folgende Spende für benachteiligte Kinder eingelangt ist: Marktgemeinde Weissenbach/Triesting Euro 700,--.



Förderung durch die Pandemie nicht mehr durchgehend gewährleistet war. Diese Ferienaufenthalte wurden unter dem Titel „Ein Stück Ferien“ organisiert,

Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner mit Bürgermeister Johann Miedl und Vizebürgermeister Josef Ungerböck (li.).

Sommerschule – Fit für den Herbst

Zum zweiten Mal fand heuer die Sommerschule statt. Die Sommerschule ist ein zweiwöchiges Programm zur individuellen und gezielten Förderung von Schülern, um drohenden Bildungsnachteilen aufgrund der Schulschließungen in der Pandemiezeit entgegenzuwirken.

Dieses Jahr wurde auch in unserer Volksschule in den letzten beiden Ferienwochen fleißig gelernt.

Volksschüler aus Weissenbach und Furth verbrachten die letzten beiden Augustwochen bereits wieder im Klassenzimmer und konnten so gezielt üben und sich startklar für den Herbst machen. So vielfältig die Bedürfnisse der Kinder waren, so abwechslungsreich und kunterbunt war auch der Unterricht gestaltet. Die tägliche

„Frage des Tages“ zu physikalischen Experimenten, ein Tafelfußballspiel sowie heitere Lieder zwischendurch belebten den Unterricht und steigerten die Freude am Lernen. „Das Arbeiten mit den Lernspielen am PC hat mir besonders gefallen und ich konnte dabei viel dazulernen“, meinte Leon. Emily stellte fest: „Durch die Sommerschule habe ich nun einen Vorsprung im neuen Schuljahr.“



te dabei viel dazulernen“, meinte Leon. Emily stellte fest: „Durch die Sommerschule habe ich nun einen Vorsprung im neuen Schuljahr.“



Willkommen in der ersten Klasse der Volksschule Weissenbach!

Für 25 Tafelklassler war die Aufregung groß: „Wie und wo finde ich meine Klasse?“

Nach einem herzlichen Empfang im Schulhof, moderiert von Kindern aus der 4. Klasse, ging es zuerst in den Turnsaal. Unter Mithilfe der Eltern führten alle Kinder einen Nasenbohrtest durch und dann ging es auch schon in die Klasse.

Insgesamt besuchen heuer 90

Schüler unsere Volksschule. Frau Daniela Paar-Haas betreut gemeinsam mit Fr. Susanne Schwarz die 1. Klasse, Fr. Nicole Schleinzler unterrichtet die 2b Klasse. Nach einer sehr langen Zeit gibt es auch wieder einen Abteilungsunterricht. Die Klassen 2a und die 3. Klasse werden von Fr. Julia Mesterhazy in Schwung gehalten. Unsere „Großen“ aus der 4. Klasse, je 15 Kinder

mit Fr. Birgit Seidler und Hr. Michael Fürst, freuen sich schon auf die bevorstehenden Projektstage in Wien und Umgebung. Wir hoffen heuer wieder verschiedene Projekte durchführen zu können und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit den politischen Verantwortlichen, den Wirtschaftstreibenden und unseren Eltern.



Junior Basic Company-Erfolg trotz Corona

In einem Jahr mit immer wiederkehrenden Lockdowns hatte es unsere Junior Basic Company „rundXgs-und“ nicht leicht ihre Energiekugeln aus Nüssen, Samen und Trockenfrüchten, welche als gesunde Ergänzung der Schuljause gedacht waren, an den Mann/die Frau zu bringen. Immerhin in den letzten Schulwochen konnte dennoch einiges verkauft werden.

Tatsächlich waren unsere Schülerin Julia Stängl sowie die Schüler Anton Balber, Luca Neubauer und Simon Reiter heuer die einzigen im ganzen Bezirk, welche als Junior Basic Company unter der Schirmherrschaft der Wirtschaftskammerstelle Mödling ihr unternehmerisches Talent unter Beweis stellten.

Dies wurde in festlichem Rahmen mit der Abschlusspräsentation und



Urkundenübergabe in der Schulküche gefeiert. Hierzu kamen Frau SQM Monika Dornhofer, Bezirksstellenleiterin Frau Mag. Andrea Lautermüller und Bezirksstellenobmann Herr Mst. Ing. Martin Fürndraht zu uns und wurden von der Schülerin und den Schülern bei einem Show-Cooking mit anschließender Verkostung von der herausragenden Produktqualität überzeugt.

Direktorin Andrea Sattler, Lehrerin Karin Mondl, Johanna Schonaklener, SQM Monika Dornhofer, Julia Stängl, Mag. Andrea Lautermüller, Armin Müller, Simon Reiter, Ing. Martin Fürndraht

Gütesiegel „Singende klingende Schule“

Das Land Niederösterreich verlieh uns erneut das Gütesiegel „Singende klingende Schule“ für das herausragende vokale Musizieren unserer Schülerinnen und Schüler, das ja weithin auch in unserem Tal bekannt ist. Leider ist es ja in der Pandemie-Zeit lange nicht möglich gewesen, im Unterricht mit den Kindern zu singen und man merkte den Kindern die große Freude an, als es wieder hieß: „Macht eure Liedermappen auf! Wir singen!“

Gleich im Mai wurden alle Schülerinnen und Schüler vom Land NÖ eingeladen, bei einem **Gesangs-**

Casting teilzunehmen, denn es würde ein NÖ-Lied produziert, das dann im ORF gezeigt wird. Jede Schule durfte maximal vier Kinder zum Wettbewerb entsenden. Nach einigen Tagen bekamen wir dann die Nachricht, dass sich zu wenige Schülerinnen und Schüler für die tiefste Stimme gemeldet hätten und man möge doch noch jemanden benennen. Das taten wir auch!

Nur 30 Schülerinnen und Schüler aus ganz NÖ wurden unter ca. 1.000 Teilnehmern ausgewählt. Großartig ist, dass alle fünf Schülerinnen aus Weissenbach ausgewählt wurden.



Merit Cihan, Yousef Sindi, Dir. Andrea Sattler, Leticia Feher, GR Gerhard Leitgeb, Lehrerin Karin Mondl, Magdalena Rehberger, Lehrerin Roswitha Suarez

Umweltgemeinderat Gerhard Leitgeb besuchte die Kinder der Unverbindlichen Übung „Natur und Nahrung“ (siehe auch Seite 16). Besonders bewunderte er die Kartoffelpyramiden.



Lehrerin Tamara Buchegger, Rebecca Steiner, Lehrer Andreas Bartl, Linda Pechhacker, Dir. Andrea Sattler, Tina Pechhacker, Lehrerin Katja Marschütz, Armin Gugerell, Lehrerin Martin Postiasi

School-News

Bei den Aufnahmen im Herbst mit dabei sein werden: Barbara Leitner (Furth), Lilli Kovacs (Altenmarkt), Lina Grabenweger (Enzesfeld-Lindabrunn), Rebecca Steiner (Kaumberg) und Marie Krutak (Pottenstein). **Gratulation!**



Musik ist immer ein gutes Ventil, um Emotionen zum Ausdruck zu bringen. Die Musik ist aber nicht nur Weg des kreativen Selbstausdrucks, sondern auch eine wichtige soziale Komponente.

Die Musikschule Triestingtal startet daher wieder mit vollem Elan und mit einigen neuen Fächern und Angeboten, **in Zusammenarbeit mit der „Kreativakademie Niederösterreich“ und der Volkshochschule Berndorf**, in das neue Schuljahr 2021/22.

Die Harfe

Für Jung und Alt ist dieses Instrument besonders vielseitig. Verwendung findet es in der Volksmusik, Popmusik, klassischen Musik, irischen Musik, Jazzmusik u.v.a. Unterrichtet wird dieses Instrument von Daniela Schorn aus Altenmarkt. Leihinstrumente sind vorhanden!

Schauspielakademie

Für dich riecht Bühnenluft nach Freiheit und Spaß und du willst zeigen,

was alles in dir steckt?

Komm in die Schauspielakademie! Hier erfährst du, wie man mit Körper und Sprache Geschichten erzählt. Unterrichtet wird dieses Fach von Susanne Schmieder Haslinger, für SchülerInnen von 6 -11 Jahren, sowie von Alexandra Maria Timmel, für SchülerInnen von 12 - 19 Jahren.

Malakademie

Dich begeistern Farben und Formen und du arbeitest gerne mit verschiedenen Materialien? Schau in der Malakademie vorbei!

Hier erlernst du neue Techniken und kannst deiner Kreativität freien Lauf lassen. Wir haben den Raum - du das Talent!

Unterrichtet wird dieses Fach von Mag. Maja Hanauska, die u.a. Bildhauerei und Graphik am Kunstkollege in St. Petersburg studierte und auch als freischaffende Künstlerin und Restauratorin arbeitet.

Die **volle Bandbreite des musikalischen Angebotes** kann aber nur

in der Musikschule erlebt werden: Hierzu gibt es die Möglichkeit, kostenlose **Schnupperstunden** zu buchen.

Nähere Infos zum instrumentalen Angebot, dem Lehrpersonal, der Auftritte und vieles mehr unter:

www.musikschuletriestingtal.at

musikschule.triestingtal@gmx.at

telefonisch: 02672/84448

Volkshochschule Berndorf:

berndorf.vhs-noe.at oder telefonisch

0664 73631721 (Erwachsenen-

unterricht ab dem 24. Lebensjahr)

Kreativakademie:

kreativakademie@mkmnoe.at oder

telefonisch: 02742 9005 16834

Wir freuen uns über Dein Interesse!

Dir. Mag. Andreas Enne

Großes Musikfest in Neuhaus

In der letzten Ferienwoche fanden heuer die **Jugendblasorchester-tage** der Musikschule Triestingtal in Furth statt, mit insgesamt 56 Bläser und Schlagwerker. Vier Tage wurde intensiv geprobt und musiziert.

Am Sonntag, den 5. September 2021, konnten die (vorwiegend) Kinder ihr Erlerntes am Neuhauser Teichgelände präsentieren. Es war sehr beeindruckend zu sehen und zu hören,

wie viel die Kinder gelernt hatten. Die Getränke und das Eis nach dem Konzert sponserte die Marktgemeinde Weissenbach. Der gesamte „Freie Spendenbetrag“ wurde der Musikschule Triestingtal übergeben.

Ein großes Dankeschön an die Organisatoren und vielen Dank auch an die Musikschule Triestingtal für das Engagement.



Gemüse & Kräuter in der Mittelschule Weissenbach

Die beiden Mitteschullehrerinnen **Karin Mondl** und **Rosi Suarez** bieten in der Neuen Mittelschule Weissenbach die unverbindliche Übung „**Natur & Nahrung**“, die sich großer Beliebtheit erfreut.

Alles, was an Gemüse und Kräutern in der Küche nicht fehlen darf, wird angebaut, beobachtet, gepflegt und geerntet.

Direktorin Fr. Andrea Sattler sieht auch den pädagogischen Hintergrund positiv: „Hier lernen und sehen SchülerInnen, dass unsere Lebensmittel viel Zeit und Aufmerksamkeit brauchen, um gut zu gedeihen.“ Das Ergebnis ist beachtlich und natürlich die beste Motivation. Alles bio,

versteht sich. Unterstützt wird das Projekt vom „Radio“-Gärtner aus unserer Nachbargemeinde Pottenstein, Franz Gabesam.

Im Herbst ist ein weiteres **Projekt** mit dem Titel „**Aufbäumen**“ geplant. Dabei wird mit finanzieller Unterstützung der Raiffeisenbank Weissenbach eine kleine Baumschule errichtet, wo Obst- und Laubbäume für die wei-

tere Verpflanzung im Ort gezüchtet werden. Genauere Informationen in der nächsten Ausgabe.

UGR Gerhard Leutgeb



KINDERTRAINING

SUPERHEROES FOR FUTURE

Für Kids von
7-12 Jahren Tag und Zeit bei Mario erfragen
13-16 Jahren Donnerstag, 16:30 Uhr



Bei Schönwetter am Bewegungsplatz in Weissenbach
Bei Schlechtwetter in Marios Kraftkammer
Unter der Leitung von Mario Wöhrer | 0699/11133043

Kostenbeitrag: € 60,- für 10 Einheiten *gefördert von der Gesunden Gemeinde



JUDO FÜR KIDS

Für Kids 6-7 Jahren [1.+2.VS] Mittwoch, 11:30 Uhr
8-9 Jahren [3.+4.VS] Mittwoch, 12:30 Uhr

Im Anschluss an den Unterricht im Turnsaal der Volksschule ab 22.9.2021
Unter der Leitung von Wolfgang Grabenhofer | 0650/2041166
[Sportlehrer und Judotrainer bei der Polizei WN]
Kostenbeitrag: € 72,- pro Semester [inkl. TV-Beitrag] – Schnupperstunde kostenlos



KINDERTURNEN

Für Kids von 4 – 6 Jahren Mittwoch, 13:30 Uhr
im Turnsaal der **Volksschule** ab 22.9.2021
Unter der Leitung von Wolfgang Grabenhofer | 0650/2041166
Kostenbeitrag: € 72,- pro Semester [inkl. TV-Beitrag] – Schnupperstunde kostenlos

GEMEINSAM.SICHER auf dem Schulweg

Tipps für das sichere und richtige Verhalten mit Kindern im Straßenverkehr:

- Jedes fünfte Kind in Österreich wird mit dem Auto zur Schule gebracht. Helfen Sie mit, dass „Verkehrschaos“ vor den Schulen durch sogenannte „Elterntaxis“ zu vermeiden.
- Laut einer Studie der WHO sind Kinder, die zu Fuß zur Schule kommen, wacher, konzentrierter und auch weniger aggressiv als jene, die mit dem Auto zur Schule gebracht werden. Außerdem werden Lärm, Staub und Abgase vermieden!
- Keinen Stress und keine Hektik auf dem Schulweg – rechtzeitiges Aufstehen und genügend Zeit einplanen.
- Auf dem Gehsteig sollten Kinder immer auf der „Innenseite“, also möglichst weit weg von der Straße und fahrenden Autos, gehen. Besondere Vorsicht bei Haus- und Firmenausfahrten!
- Bei schlechter Sicht, Dämmerung oder Dunkelheit sollte das Kind Reflektor-Streifen an der Kleidung, helle Kleidung oder eine leuchtende Warnweste tragen.
- Wichtig: Kinder lernen vom Verhalten der Eltern. Seien Sie daher auch ganz besonders im Straßenverkehr ein Vorbild!

Zeigen Sie uns Ihre Geschichten ...

... den ersten Schwimmversuch, den ersten selbst gefangenen Fisch, den ersten Einsatz bei einer Feuerwehübung an der Triesting oder auch die erste Schlauchbootfahrt samt romantischem Kuss am Flussufer. Oder alte Bilder vom Verein, der Hochzeit oder einer anderen Feier im Ort. Auch Urkunden, Prospekte, Zeitungsausschnitte, Postkarten und vieles mehr ist von Interesse und ein Teil der Geschichte Weissenbachs. Erst das Wissen um unsere Geschichte macht die Zukunft gestaltbar!

Forschen Sie jetzt zu Hause in alten Fotoalben oder Speicherkisten oder ganz aktuell mit Ihrer Handykamera beim Spazierengehen. Die Zeit der Lockdowns hat den Blick auf die eigene Region neu geschärft. Machen auch Sie mit - damit die Geschichte in Erinnerung bleibt.

Info/Inspiration:

<https://weissenbach-triesting.topothek.at/>



GEMEINSAM.SICHER

Das Bezirkspolizeikommando informiert in seinem September-Newsletter über die August-Delikte. Neun **Einbrüche/Einbruchversuche** in Häuser und Wohnungen wurden im Bezirk angezeigt.

Neun **Taschendiebstählen** stehen gleich 46 gestohlene (darunter auch leichtsinnigerweise unversperrte) **Fahrräder** gegenüber - 25 davon in der Stadt Baden!

Knapp **100 PKW-Beschädigungen** wurden im August gemeldet. Das Zentrum lag im Bereich Traiskirchen/Möllersdorf. Die Polizei ersucht, verdächtige Wahrnehmungen sofort über den Polizeinotruf 133 melden!

Weissenbach kommt in der Statistik nicht explizit vor.

Lebensader Triesting
WO ZEIT UND WASSER FLIEßEN ...

Wir suchen Ihre Erinnerungen in Bildern; an die Triesting, aber auch an Weissenbach im Allgemeinen!

Falls Sie entsprechendes Material zur Verfügung stellen möchten, wenden Sie sich bitte an Herrn **Franz Hovath**, unseren für die Marktgemeinde Weissenbach zuständigen Topothekar.

Mailadresse: f.hovath@gmx.at
Telefon: 0664/736 43 748

LEADER Region
TRIESTINGTAL
www.triestingtal.at

topothek
Unsere Geschichte, unser Anker

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium
Landschafts-, Regional- und Tourismus
LE 14-20



Wie jedes Jahr, wenn die Tage kürzer werden, rückt das Thema **Dämmereinbrüche** in den Fokus. Dass Einbrecher nur in der Dunkelheit zuschlagen, ist eine leider längst widerlegte falsche Ansicht. Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchrisikos.

Einfachste Maßnahmen, die man sich aber immer wieder in Erinnerung rufen sollte:

- Bei Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das **Licht eingeschaltet lassen**. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden!

- Im Außenbereich **Bewegungsmelder** und helle Beleuchtung anbringen, Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten!
- Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist wie ein offenes Fenster!
- Türspion und Gegensprechanlagen auch wirklich nutzen!
- Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit.
- Eine einbruchhemmende Türe, ein Balkenriegelschloss an der Eingangstür oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab.
- Legen Sie Ihren Schlüssel nicht unter den Fußabtreter oder in den Blumentopf vor der Tür.
- Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht.

Mehr Infos beim Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst oder der nächsten Polizeiinspektion



TURNPLAN



Tag	Zeit	Riege	Leiter:in	Kontakt	Ort/Info
Montag	18:30-19:30	Voraussichtlich erst wieder ab Jänner 2022 Alternativ-Programm: Selbstverteidigungskurs der Gesunden Gemeinde			
	19:45-21:00	Gymnastik & Ballspiele für Damen	Gerlinde Stepanek	0676/9115498	MITTELSCHULE
Dienstag	8:30 - 9:30	NORDIC WALKING	Ilse Brandstetter	0664/4271956	TP Kirchenplatz
	17:30-19:30	ZAWOS Fitness & Fußballtennis	Wolfgang Zeiler	0664/73839648	MITTELSCHULE
	18:00- 19:00	Gymnastik für Junggebliebene	Ivana Krysl	0650/8654485	VOLKSSCHULE
	19:30-21:00	Badminton	Thomas Mayer	0676/9334711	MITTELSCHULE
Mittwoch	8:30 - 9:30		Maria & Manfred Mayer	0650/4188556	TP Kirchenplatz Weissenbach
	11:30-12:30	JUDO für Kids 1./2. VS	Wolfgang Grabenhofer	0650/2041166	VOLKSSCHULE
	12:30-13:30	JUDO für Kids 3./4. VS			
	13:30-14:30	Kinderturnen 4-6 J			
	18:30-19:45	Bauch-Bein-Po & Rücken	Helga Horvath	0664/73643749	MITTELSCHULE
	20:00-21:00	QiGong ¹ 10 EH €80,-	Gabriele Fürst	0664/1027326	VOLKSSCHULE
19:45-20:45	Faszientraining ¹ 10 EH €80,- ab 13.10.	Eva Haimberger	0676/7033200	MITTELSCHULE	
Donners- tag	18:30-19:30	Fit im Alter	Ilse Brandstetter	0664/4271956	MITTELSCHULE

Jahresbeitrag Turnverein € 40,- | € 25,- für Schüler:/Student:innen bis 18 Jahre
 Der Mitgliedsbeitrag berechtigt zur Teilnahme an obigem Programm in allen Riegen
¹Ausnahme Kurse [€80,-/10Einheiten] & Judo/Kinderturnen [€72,- pro Semester inkl. TV Beitrag]
 Änderungen vorbehalten | bitte vor der 1. EH jeweilige Trainer:in kontaktieren.
 Unter Einhaltung aller COVID-Schutzmaßnahmen [3G-Regel in den Turnsälen-Stand 09/21]



www.turnverein-weissenbach.at

Facebook @Turnverein Weissenbach | Instagram #turnvereinweissenbach
 etwaige Fragen an Eva Haimberger (0676/7033200 oder eva@einfach-voll-aktiv.at)

HINKOMMEN. MITMACHEN.
Eine Schnupperstunde ist kostenlos!

Das Team des Turnvereins freut sich auf euch!

**TC WEISSENBACH
UND FURTH
Siedlung am Brand 16**

Das im vergangenen Jahr erfolgreich gestartete **Projekt Kinder-Tenniswoche** konnte auch heuer wieder fortgesetzt werden. Diesmal mit zwei jungen und engagierten Betreuerinnen.

Eine Woche lang, von Montag bis Freitag, war es den Kindern möglich einerseits „erste Schritte“ im Ten-

nissport machen, aber auch schon erworbenes Können zu festigen und auszubauen.

Auch der neben dem Tennisplatz liegende Motorikplatz wurde mit einbezogen und so ein ganzheitliches Training ermöglicht.

In Pausen konnten sich die Kindern mit frischem Obst - von ADEG Grabner dankenswerterweise zur Verfügung gestellt - erfrischen und stärken. Am Ende erhielt jedes teilnehmende Kind eine Urkunde.

Der TC Weissenbach ist bereits in Verhandlungen mit den Betreuerinnen, um im nächsten Jahr dieses Projekt fortzusetzen.

Der Betrieb der Tennisanlage wird für die laufende Saison voraussichtlich noch bis Ende Oktober aufrecht erhalten.



Einen schönen Herbst und „Xsund bleim“ wünscht der Vorstand des TC Weissenbach.

Selbstverteidigungskurs für Damen ab 17



Selbstverteidigung ist zu 90% Prävention und nur zu 10% Konfrontation!

Das ist einer der zentralen Punkte, die Sportlehrer und Polizei-Judotrainer Wolfgang Grabenhofer bei diesem Kurs den Teilnehmerinnen (Frauen ab 17) vermittelt. „Du lernst Situationen zu vermeiden, einzuschätzen und schon im Vorfeld zu agieren! Und du erlernst in unserem Kurs natürlich auch Techniken, um dich zur Wehr zu setzen, sollten alle Maßnahmen zur Vermeidung fehlgeschlagen sein!“

Ziele des Kurses sind also die Vorbeugung (geistige Beobachtungs-

gabe, richtiges Verhalten) genauso wie eine - wenn notwendig - effektive Selbstverteidigung durch Befreiungsgriffe, Tritte und Schläge.

Die vermittelten Techniken erfordern kein jahrelanges Training oder gar besondere körperliche Voraussetzungen. Vielmehr basieren diese auf

angeborenen Reflexen und Instinkten, unabhängig von persönlicher Kondition oder Beweglichkeit!

Trainiert wird in Straßenkleidung (Jeans/Outdoorhose, T-Shirt, ev. zweites Shirt zum Wechseln) und mit hallentauglichen Sportschuhen (keine High Heels 😊)



Symbolfoto - gestellte Szene

Grundkurs Selbstverteidigung



Mit Selbstsicherheit durchs Leben

- Gibt Mobbing & Gewalt keine Chance
- Lerne mit der entsprechenden Körperhaltung Situationen im Vorfeld zu entschärfen

SEMINARDAUER GRUNDKURS 4 x 1 Stunde:

4.10.2021 | 11.10.2021 | 18.10.2021 | 25.10.2021
jeweils von 18:30 Uhr – 19:30 Uhr im Turnsaal der

Mittelschule Weissenbach

unter der Leitung von Wolfgang Grabenhofer

Sportlehrer, Judotrainer bei der Polizei WN

Kostenbeitrag € 30,-/Person für Damen ab 17 Jahren

gefördert von der Gesunden Gemeinde Weissenbach

**GESUNDES
WEISSENBACH AN
DER TRIESTING**



beschränkte Teilnehmerzahl – Anmeldung an:
Eva Haimberger | 0676 7033200
eva@einfach-voll-aktiv.at |



Neuigkeiten vom SC Weissenbach

Nach der Ruhe im Frühjahr liegt nun ein ereignisreicher Sommer hinter dem SC Weissenbach.

Durch die lange Fußballruhe im Frühjahr wurde beschlossen auf die sonst übliche Sommerpause zu verzichten und so wurde das Training im Erwachsenenbereich vom Start im Mai über den Sommer hindurch fortgesetzt. Auch im Nachwuchs wurde die Trainingspause in den Ferien kurzgehalten, um unseren jungen Talenten so viel Zeit wie möglich am Ball zu gewähren.

Kurz vor Transferende konnten wir noch zwei zusätzliche Spieler für unsere Kampfmannschaft verpflichten und freuten uns, **Hasan Güler** (USV Atzenbrugg/Heiligeneich) und **Karlo Olsak** (SV Zwölfaxing) in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Neu zu unserer Mannschaft hinzugestoßen ist auch unser **Neo-Coach Kurt Jusits**, der das Traineramt nach dem plötzlichen und überraschen-

den Rücktritt von Kurt Hoffer übernommen hat. Mit viel Elan und seiner professionellen Einstellung hat Kurt Jusits in der kurzen Zeit als KM-Trainer neuen Schwung und Motivation ins SCW-Team gebracht und die Mannschaft auf den Kampf um einen Platz im Mittelfeld der 1. Klasse Süd bestmöglich vorbereitet.

Dennoch war unser Start in die Saison nicht unbedingt von Glück gesegnet. So mussten wir neben den ersten Niederlagen leider auch die ersten verletzten Spieler einstecken.

Max Weinbauer verletzte sich bereits am ersten Spieltag durch ein Foul des Gegners schwer an der Schulter. Zudem erlitt Tim Ipol bei seinem Einsatz am Feld eine Sprunggelenksverletzung und Lukas Golds schwere Kniegelenksverletzung erforderte sogar einen Rettungseinsatz wäh-

rend unseres Heimspiels gegen Zöbern. Besonders bitter dabei war, dass die Verletzung durch ein frühes Einschreiten des Schiedsrichterteams wegen Abseitsstellung des Gegners hätte verhindert werden können. Durch die neue Regelauslegung wurde diese Situation aber erst abgebrochen, als das Unglück für unseren Verteidiger bereits geschehen war.

Angesichts dieser Rückschläge war die Freude über die großartige Teamleistung und den daraus resultierenden hochverdienten ersten Sieg der Saison im Auswärtsspiel gegen Wiesmath umso größer (Bi. unten).



Ein „hübsches Paar“.

**ZIVILDienst und
FREIWILLIGES SOZIALJAHR**

beim Roten Kreuz TRIESTINGTAL
WEISSENBACH – BERNDORF – LEOBERSDORF

☎ **059144 52400**

✉ **triestingtal@n.rotekruz.at**

📄 **www.rotekruz.at/triestingtal**



Aus Liebe zum Menschen.

ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!

In ganz Österreich am Samstag
2. Oktober 2021
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

WARN- UND ALARMSIGNALE

1. Warnung

3 Minuten
gleich bleibender Dauerton

3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm

1 Minute
auf- und abschwellender Heulton

1 Minute auf- und abschwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung

1 Minute
gleich bleibender Dauerton

1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.



Weitere Informationen
bei Ihrer Serviceorganisation:

NÖ Zivilschutzverband
Langentebarnner Straße 106
3430 Tulln
Telefon: 02272/61820
Mail: noezsv@noezsv.at
www.noezsv.at



Gutes gibt es auch von unserem Rasen zu berichten. Dieser hat sich nach der Installation der Beregnungsanlage mittlerweile erholt und hartnäckige grasverweigernde Stellen wurden mit Rollrasen kosmetisch versorgt. Mit unserer neuen Bewässerungsanlage sind wir bisher sehr zufrieden und glücklich, diesen arbeitsreichen Schritt in Richtung Zukunft gegangen zu sein.

Was wäre ein SCW Sommer ohne das beliebte **Camp für unseren Nachwuchs** Ende August?!?

Von Freitag bis Sonntag trainierten wieder knapp 60 unserer ballverrückten Zukunftskicker unter der Anleitung von Kampfmannschaft- und U23-Spielern, Vorstandsmitgliedern und unseren Jugendtrainern, um ihre Fähigkeiten am Rasen zu verbessern und Neues zu erlernen. Auch in diesem Jahr wurde das Camp vor-



sorglich im familiären SCW-Rahmen abgehalten und wieder auf die beliebte Übernachtung am Sportplatz verzichtet. Unter der Einhaltung aller Maßnahmen konnten wir aber glücklicherweise den letzten Tag unseres Camp-Wochenendes gemeinsam bei einem spannenden Abschlussturnier und anschließenden Grillfest mit unseren Nachwuchstalenten und ihren begeisterten Eltern und Zusehern beschließen – und freuen uns auf das nächste Jahr mit unserem FutureTeam!

Ein weiterer Grund zur Freude war der Geburtstag unseres Vereinschiedsrichters und fleißigen Helfers **Helmut Triska**.

Mit ihm durften wir nicht nur seinen 60. Geburtstag, sondern auch seine Pensionierung feiern und freuen uns sehr, dass er sich nach langer Krankheit und Rehabilitation wieder zurückgekämpft hat und uns weiter am SCW-Sportplatz unterstützen können wird. Zur Feier seines Jubiläums spendete er den Matchball inklusive beherztem Ankick für das Heimspiel gegen Zöbern im Anschluss an unser Jugendcamp, wofür wir uns herzlichst bedanken.



Für immer verabschieden mussten wir uns Anfang August bedauerlicherweise von **Hans Plohberger**. Über viele Jahre hinweg war er sehr engagiertes SCW-Mitglied, ob als Jugendtrainer, Torhüter in Kampfmannschaft und später auch Seniorenmannschaft und VIP-Mitglied. Auch als Experte für Elektro-Fragen hat er den SC Weissenbach stets unterstützt und uns wertvolle Dienste erwiesen. Noch wertvoller aber war er als treuer Fan und Freund, weshalb wir seinen Platz und sein Schild in unserer VIP-Lounge in Ehren halten werden.

Alle Neuigkeiten zum SC Weissenbach finden Sie wie immer auf unserer Homepage www.scweissenbach.at, auf Facebook, Instagram und fan.at, sowie in den Schaukästen und Plakatständern.

Wir wünschen einen strahlenden und gesunden Herbst und freuen uns auf eine verletzungsfreie und erfolgreiche Herbstsaison - gemeinsam mit unseren treuen Fans und allen Zusehern, die uns am Sportplatz unterstützen!

Mit sportlichem Gruß
Karl Stockreiter, Obmann



Unsere nächsten Meisterschaftsspiele (li.):
Startzeit U23 jeweils zwei Stunden vor der KM

Änderungen werden auf unserer Homepage, Social Media und unseren Anschlagtafeln bekanntgegeben!

Für die Teilnahme an Veranstaltungen auf dem SCW-Areal ist ein **3G-Nachweis** erforderlich - wir bitten um Verständnis!

Spieltermin	Auslosung	KM
Samstag, 2. Oktober 2021	SCW : USC Krumbach	15:30
Freitag, 8. Oktober 2021	FC Tribuswinkel : SCW	19:00
Samstag, 16. Oktober 2021	SCW : SC Hirschwang	15:30
Freitag, 22. Oktober 2021	SV Bad Erlach : SCW	19:30
Samstag, 30. Oktober 2021	SCW : SC Pfaffstätten	15:00
Sonntag, 7. November 2021	SC Aspang : SCW	14:00

Triestingtaler Heimat- und Regionalmuseum

Unsere Wahl des neuen Vorstands fand heuer aufgrund von Corona als **Briefwahl** statt. Normal haben kleine Vereine einen Saal, wo man durch Handheben seine Wahlstimme abgeben kann. Die Wahl ergab:

Obmann: Wolfgang Stiawa
Obmannstellvert.: Heinz Angerer
Schriftführer: Bettina Stiawa
Schriftführerstellvertreter:
zur Zeit nicht bestimmt

Kassier: Ing. Helmut Heimel
Kassierstv.: Bernhard Trumler
Rechnungsprüfer: Eva Leitner
und Susanne Mutzbauer.

Wer Interesse an Geschichte und Vergangenheit hat und wissen will, woher er kommt und wohin er geht, der versäume nicht unsere **Sonderausstellung „Die Schatztruhe“** und dazu in sieben Räumen 9.780 Exponate von den zwölf Triestingtalgemeinden!

Hinzugefügt sei noch, ein Museumsbesuch lässt sich gleichzeitig mit Tipps von Kurzausflügen und herrlichen Wanderungen verbinden, denn Weissenbach-Neuhaus ist die letzte Bahnstation im Triestingtal.

Unsere Museumsbesuchern stellen wir mit Modellen von Schutzhütten und Bergrettungshütten, Fotos und Beschreibungen unsere Hausberge vor, um den Bekanntheitsgrad zu erhöhen.



Dieses Kindermalbuch verteilten wir im Kindergarten, 1. und 2. Klasse VS etc.

Der **Peilstein** 718 m – Kletterparadies mit acht Schwierigkeitsgraden. Diese Felswand hat bereits Geschichte. Hier kletterte der berühmte österreichische Bergsteiger Fritz Kasperek und auch Heinrich Harrer (dieser war später Lehrer bei Dalai-Lama in Tibet). 1938 bestiegen diese beiden mit zwei deutschen Bergsteigern zum ersten Mal die gefürchtete Eiger-Nordwand in der Schweiz. Kasperek schrieb später ein Buch mit dem Titel „Vom Peilstein zur Eiger-Nordwand“.

Begrüßt wurde im Peilsteinstüberl von ÖTK Karl Schachtner (1919-1992) am 03.07.1953 Hermann Buhl, er war der Erstbesteiger am Nanga-Parbat (8.125 m).

Kurt Diemberger war der erste, der am Mount-Everest (8.848 m, höchster Berg der Welt) filmte. Der Broad Peak (8.051 m) 1957 Erstbesteigung mit Hermann Buhl und zwei Kameraden.

Der Engel von Peilstein war Bernhard Mader (1905-1995) aus Neuhaus, durch seine Bergrettungseinsätze. Hervorzuheben sind noch zwei Gemälde vom Peilstein von Sammler Bernhard Trumler als Leihgabe zur Ausstellung.

Der höchste Berg der Voralpen (Hocheck, 1.037 m) und dessen Geschichte wurde genau beschrieben von Ing. Helmut Heimel.

30.05.2021 Besuch von Martin Lammerhuber, Holdingsgeschäftsführer Kultur NÖ.

Die Eintragung in Gästebuch: „Danke für diese besondere Begegnung!! Hier ist viel Geschichte, viel Heimat und vieles zum Weitergeben.... Hier ist auch sehr viel Herz, Liebe und Zeit.“ Es war auch eine Dame anwesend, die mit Museen viel zu tun hat. Ich machte an diesem Vormittag die Führung.

Sie können auch viel erfahren über das frühere **Kulturleben in Weissenbach** (ein kleiner Ausschnitt):

Wohltätigkeits-Parkfest in Weissenbach/Triesting:

Am 20.08.1902 Veranstaltungsverein – Vorstände: Frau Baronin Leopoldine Pittel und Dr. Hugo Mühlmler.

Gestalter des Festes samt Pavil-



ionsentwürfe: Architekt Josef Urban und akad. Maler Prof. Heinrich Lefler mit umfassender Mithilfe der Weissenbacher Bevölkerung.

Weitere Verkaufsstände: Buschenschank, Bierschank, Würstel-Selchbude, Raritätenbude mit Wohltätigkeitslotterie, Theater und Kabarettbühne, Schießbude, Tanzboden, für musikalische Unterhaltung sorgten ein Schrammelquartett und die Bernsdorfer Musikkapelle, Kinder und Junggebliebene erfreuten sich an Schaukeln und Ringelspiel, ein Hunde-Derby bot für aufgeregte Sportfans Wetteinsätze!

1.300 Besucher feierten bis in die Morgenstunden.

Prof. Heinrich Lefler (gest. 1919) Sein Vater Franz Lefler starb 1898 in Weissenbach, er half seinem Vater bei der Fassadenarbeit Triestingheim (Volksschule), Villa Pittel, Innenraum der Kirche. War Bühnenbildner bei der Eröffnung der Oper (1902) New York (USA) und Gestalter im Wiener Rathauskeller.

Architekt Josef Urban (gest. 1933) Bauten in Wien, ab 1910 New York und Florida. Tätig im Rathauskeller Wien 1898. Planung und Bau der Villa Mar-Lago in Palm Beach. Heute Sommersitz von Donald Trump, ehem. Amerikanischer Präsident. Beide hatten Sommeraufenthalte in Weissenbach.



Einen Parkplatz auch für Busse direkt vorm Museum - das haben nicht alle Museen!

Ich danke allen, die immer wieder vorbei kommen, uns zu besuchen, sowie die uns Dokumente, Fotos, Pläne und Ausstellungsstücke bringen.

Mit freundlichen Grüßen das Museumsteam

Obmann Wolfgang Stiawa

LINEDANCE FÜR SENIOR:INNEN

Line Dance kommt aus Amerika und wird in Linien neben- und hinter einander getanzt. Er besteht aus festgelegten, sich wiederholenden Figuren, die synchron von der Gruppe getanzt werden.

Musik zu hören und sich nach wohlthuenden Klängen rhythmisch zu einem angemessenen Tempo zu bewegen, macht Spaß und schafft eine

GESUNDES
WEISSENBACH AN
DER TRIESTING



beschwingte Seele. Line Dance ist für Personen jeden Alters geeignet.

Beim Line Dance aktiviert man Körper und Geist und hat jede Menge Spaß!

KURS: Montags, 14 - 16 Uhr
Pfarrsaal Weissenbach
(Einstieg jederzeit möglich)

Der Kurs findet unter Einhaltung der jeweils gültigen Coronamaßnahmen statt!

Kursleitung: **Barbara Brandner**



Info & Anmeldung an: linedance@live.at oder 0699-126 55 666

Kosten 10er Block € 60,- | gefördert von der Gesunden Gemeinde Weissenbach

YOGA-Kurs

GESUNDES
WEISSENBACH AN
DER TRIESTING

Regelmäßiges Yoga verändert und hilft Körper und Geist in Balance zu bringen. Dadurch wird man entspannter und zufriedener – es gelingt, die Herausforderungen des Lebens besser zu meistern und mehr Glücksmomente zu erleben.

Der Kurs geleitet von Bettina K. Lechner, ist geeignet für Yogaanfänger:innen und leicht Fortgeschrittene und beginnt am **30. September** im Turnsaal der Volksschule in Weissenbach (Do. jew. 18.30–20.00 Uhr)
Kosten 110 Euro* für 10 Einheiten
*** gefördert von der Gesunden Gemeinde Weissenbach** (Normalpreis: 150 Euro). Beschränkte Teilnehmer:innenzahl.

Anmeldung/Information

Bettina K. Lechner: 0660 46 25 025 (auch auf Signal u. WhatsApp)
E-Mail: tina@yogaempatica.at

BERATUNG ~ BETREUUNG ~ BEHANDLUNG

Dipl. Gesundheits- & Krankenpflegerin

Veronika Mader



- Pflege- und Angehörigenberatung
- individuelle Entlastung pflegender Angehöriger
- Craniosacrale Therapie, Reiki Anwendung
- Aromapflege, Heilpflanzenanwendungen

„Die Pflege von Angehörigen ist eine enorme körperliche, psychische und emotionale Herausforderung. Mit meiner Unterstützung möchte ich Ihnen Entlastung bieten. Individuell und nach Ihren Bedürfnissen.“

Veronika Mader

2565 Neuhaus

0664/20 43 157

veronika_mader@gmx.at



Ganz einfach zum chemiefreien Haushalt

MIT IHRER
ENJO FACHBERATERIN

Gabriele Michal
Tel. 0676 / 840 607 105
Tel. 0676 / 720 01 94
gabriele.michal@enjo-wien.at

@ENJOZentraleWien
www.enjo-wien.at

Tipps und Tricks zur Abfallvermeidung

Der wichtigste Grundsatz der Abfallwirtschaft ist, **Abfälle erst gar nicht entstehen zu lassen**. Die Vermeidung von Abfällen verringert die Abfallmenge und was noch viel wichtiger ist, sie schont unsere wertvollen Ressourcen! Die Müllreduktion ist ein aktiver Beitrag der Bevölkerung, der hilft, das Klima zu schonen und Energie einzusparen. Jeder kann durch ein umweltbewusstes Verhalten einen Schritt in die richtige Richtung setzen.



Hier ein paar Tipps des GVA Baden, wie durch gezieltes Kaufverhalten abfallarm und umweltbewusst eingekauft werden kann:

- **Vermeiden Sie**, wo auch immer möglich, unnötige **Verpackungen**. Achten Sie z.B. beim Einkauf auf regionale Produkte oder kaufen Sie bei Bauernmärkten in Ihrer Umgebung ein. Hier werden Lebensmittel in der Regel ohne Verpackung angeboten. Hinweis: Einkaufstasche öfter verwenden!
- **Mehrwegprodukte** helfen die Müllmengen zu reduzieren. Eine Mehrweggetränkeflasche kann beispielsweise bis zu 60 Mal wieder befüllt werden.
- Beim Kauf von Geräten sollte immer auf die **Reparaturfähigkeit** geachtet werden. Langlebige, reparierbare Geräte verringern Abfallmenge und Ressourcenverbrauch.
- Die Erstellung eines **Speiseplans** für die Woche und eine anschließende **Einkaufsliste** helfen dabei, keine Übermengen an Lebensmitteln zu kaufen.
- **Flohmärkte**: Neben günstigen Schnäppchen, werden Gegenstände wiederverwendet. Dadurch wird die Nutzungsdauer verlängert und die Abfallmenge wird vermindert.

Weitere Fragen zur Mülltrennung?

GVA-Baden-AbfallberaterInnen unter Telefon 02234/74 151 (Mo-Fr 8-12 Uhr) und Abfallberatungstelefon Di 16-18 Uhr und Fr 12-14 Uhr.
www.gvabaden.at



Scharf
Immo | Projekt | Vermietung
Hauptstraße 13,
2564 Weissenbach
+43 664 451 33 44
gerwald.scharf@ipv-scharf.at
www.ipv-scharf.at

SUCHEN IN RAUM BADEN & MÖDLING

- GRUNDSTÜCKE
- HÄUSER & WOHNUNGEN
- GEWERBE IMMOBILIEN

ZUR VERMARKTUNG & EIGENANKAUF

Aktuelle Projekte:
+2534 ALLAND, START FRÜHJAHR 2021
HIER ENTSTEHEN AB FRÜHJAHR SCHÖNE & EXCLUSIVE
DOPPELHÄUSER MIT GROSSEN EIGENGÄRTEN
MITPLANUNG MÖGLICH
EXPOSE AUF ANFRAGE
BAUMEISTERQUALITÄT MIT GEHOBENER AUSSTATTUNG
GÄRTEN AB 400M2-540M2, WOHNFLÄCHE CA. 155M2
DOPPELCARPORT, VORGARTEN

Verkaufen oder Vermieten auch Ihre Immobilie
Kostenlose Beratung & Schätzung Ihrer Immobilie
Kontaktieren Sie Uns
Tel. 0664/4513344



Öffnungszeiten: jeweils Samstag von 10 bis 16 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 0664 481 28 49. Sie erreichen uns auch unter office@atelierbajadere.at.

Das aktuelle Programm und Details zu unseren Ausstellungen finden Sie unter www.atelierbajadere.at.

Goldener Herbst im Atelier Bajadere

Um den Corona bedingten Ausfall an Ausstellungen zu Jahresbeginn aufzuholen, gab es heuer keine Sommerpause.

Der Sommer begann bei uns mit der Ausstellung „living with history“ der bekannten **Malerin und Grafikerin Eva Pisa**. Sie zeichnet Motive, die über die Möglichkeiten der Realität weit hinausgehen – Überraschendes, Verdrehtes, Verstelltes... Das Thema ihrer Ausstellung passte hervorragend in das Ambiente unseres altehrwürdigen Hauses.

Mit der Ausstellung der **Kunstwerkstatt der Dorfgemeinschaft Breitenfurt** betraten wir Neuland. Es wurden hier Arbeiten von Menschen mit

besonderen Bedürfnissen gezeigt, die in der Kunst eine neue Ausdrucksform für sich gefunden haben. Wir konnten auch den Gründer und Vereinsvorsitzenden der Dorfgemeinschaft Wienerwald Michael Mullan bei uns begrüßen.

Die letzte Ausstellung des Sommers war der im März 2021 verstorbenen Künstlerin und lieben Freundin Dr. Elisabeth „Sissi“ von Geymüller MA, MSc gewidmet.

Zur Vernissage konnten wir viele Freunde und Verwandten aus ihrem Umfeld bei uns empfangen, unter anderem Elisabeth Goëss, Marie von Geymüller und die Kinder der Künstlerin Sophie, Phillip und Maximilian Geymüller.

Der Ausstellungserbst begann bei uns mit den wunderschönen Aquarellen von **Erich Waginger**.

Er zeigt uns mit seinen Arbeiten die Schönheit unserer Umgebung. Diese Ausstellung läuft noch bis 9. Oktober. Rechtzeitig zu Beginn der

Wandersaison holen wir die für April vorgesehene Buchpräsentation und Lesung der Autorin und Grafikerin **Dr. Eva Tuma** nach. Sie begibt sich in ihrem Erstlingswerk auf eine Wanderung von Wien nach Gutenstein und illustriert diese mit eigenen Bildern.

Darauf folgt die Gemeinschaftsausstellung der Künstlerinnen **Judith Grosser und Maja Klapper**.


Mit ihnen bestreiten wir auch am 16. und 17. Oktober die **NÖ Tage der offenen Ateliers**.

Die letzte Ausstellung des heurigen Jahres ist eine wieder eine Besonderheit, in der wir versuchen Malerei und künstlerische Fotografie thematisch zu verbinden. Die Malerei kommt dabei vom Kärntner Künstler **Markus Wagenhofer**, die künstlerische Fotografie von **Barbara Essl**. Sie wurde mit ihren Arbeiten über „lost places“ und der „Schönheit des Verfalls“ weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt.


Wir wünschen unseren Besuchern, und allen, die es noch werden wollen, einen wunderschönen und hoffentlich „lock down“-freien Herbst.

Erika und Wolfgang Kober

TIERÄRZTINNEN W&M





EINEN SCHÖNEN HERBST WÜNSCHEN



DIPL.T.ZT. KARIN WIESER
DIPL.T.ZT. MARLIES REISER
24h NOTDIENST

GARTENGASSE 7
2564 WEISSENBACH
ORDINATION NACH
TELEFONISCHER VEREINBARUNG
TEL. 02674/87 457
WM@TIERAERZTINNEN.AT
WWW.TIERAERZTINNEN.AT



Pia Kober konnte bei der Ausstellung der Breitenfurter Kunstwerkstatt auch deren Gründer Michael Mullan (li.) begrüßen.

Noch vier Wochen bis zur Winterreifenpflicht

Gerade war noch Sommer, muss man sich schon die Winterreifenpflicht in Erinnerung rufen.

Für Pkw, Pkw mit leichtem oder schwerem Anhänger, für Klein-Lkw (also bis 3,5 t und B-Führerschein) und für Mopedautos (seit der 31. KFG-Novelle) gilt vom 1. November bis 15. April des Folgejahres eine „witterungsabhängige Winterausrüstungspflicht“:

Bei Schneefahrbahn, Schneematsch oder Eis müssen an allen Rädern Winterreifen angebracht sein. Autofahrer sollten regelmäßig die Wetterberichte verfolgen. Einfache Straßennässe beispielsweise kann bei Absinken der Temperatur zu Glatteis werden und dann gilt die Winterreifenpflicht!

Als Winterreifen werden gesetzlich solche anerkannt, die mit den Be-

zeichnungen ‚M+S‘, ‚M.S.‘ oder ‚M & S‘ gekennzeichnet sind und mindestens 4 mm, bei Diagonalreifen 5 mm Profiltiefe aufweisen. Auch Reifenmodelle, die nur mit dem sogenannten Schneeflockensymbol (dreieizacktes Bergpiktogramm (dreieizacktes Bergpiktogramm mit der Schneeflocke in der Mitte) gekennzeichnet sind, gelten als Winterreifen.

Als Alternative zur Winterbereifung kann man Schneeketten auf mindestens zwei sommerbereifte Antriebsrädern montieren. Das ist allerdings nur erlaubt, wenn die Straße durchgängig oder fast durchgängig mit Schnee/Eis bedeckt ist.





**ERNST
PERNER**

*Das Dach
aus Meisterhand*

DACHDECKEREI

SPENGLEREI

SCHWARZDECKER

**TRAPEZPROFIL-
VERLEGUNG**

2565 Neuhaus | Tel. 0664/150 26 17 | perner-dach.at



Kommen
Sie
vorbei!

kabelplus

EVN

Besuchen Sie uns
im EVN Service Center Baden!

Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Baden
Waltersdorfer Straße 4

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 8:00–16:00 Uhr, Mi nach Terminvereinbarung bis 19:00 Uhr

Das „Große Haus in Weissenbach negst der Winkelmühl“

In alten Grundbüchern finden wir öfters die eigenartige Bezeichnung „Großes Haus“ für ein Haus, das 1894 abgerissen und stattdessen das einstöckige hohe Fremdenheim (Hotel Garni) von Anton Fugger erbaut wurde.

Bereits **ab 1454** haben wir Nachricht von Besitzern des Hauses, im Urbar der Stiftsherrschaft Kleinmariazell; Steffan Pawr und Dorothea dienen 35 d von 4 Tagwerk Wiesmahd nach Mariazell von einer Wiese unter dem Khüeberg, die an das Haus gebunden war.

Es folgen dann Vincenz Schuester und Barbara, Pangraz Wiener und Barbara, Rueprecht Gensinger und Barbara. Hier weiß man nicht, ob es immer dieselbe Barbara war, wohl aber bei den nächsten Besitzern: Leopold Stänngl und Barbara, hier wird vermerkt, dass es sich um die Witwe Gensinger handelt.

Es folgen dann Sebastian Polle und seine Hausfrau. Nach seinem Tod erbt die Witwe Pollin alle Güter. Diese aber ist „ausgetreten und haimblich davon gezogen“. Sie hat sich also den Verpflichtungen, die verschiedenen Abgaben zu zahlen, entzogen und ist geflüchtet.

Deshalb hat Hans Inprucker das Gut eingezogen und sein Erbe und Sohn Leopold Haus und Gründe 1612 an Jacob Widhalben und Gertraud verkauft.

Neben einem Garten gehörten zum Haus 3 ½ Tagwerk Acker im sogenannten Weissenbacher oder „herunteren Feld“, ½ Krautgarten, 1 Tagwerk Acker im kleinen Feld „obers Weissenbach“, 2 Tagwerk Acker, der mit der obern Seiten an den „Pan Zaun“ grenzt, 4 Tagwerk Acker im Erlacher Feld, 3 Tagwerk Wiesen und 1 öder Acker in „Gnemtal“ (Niemtal), dann noch ein Holz vom Acker, der an die vorher erwähnte Wiese grenzt; außerdem noch 2 Tagwerk Wiesen unterm „Khieberg“ und die oben erwähnten 4 Tagwerk Wiese, die nach Mariazell dient.

Ohne die letzterwähnte Wiese diente man für alles nach Neuhaus zu Michaelis 9 ß, zu Weihnacht 2 Hennen, zu Ostern 30 Eier und zu Pfingsten 4 junge Hühner.

Es folgen dann die Besitzernamen Mader, Sebalt, Prendinger Zünckh. Letzterer und seine Frau überleben zwar den „Türkenrummel“, das Haus ist aber eine Brandstatt. Sie verkaufen 1693 das Haus an Hans Gritsch und Maria, dessen Nachfahren bis 1843 auf dem Haus sind. Es folgen dann die Namen Aringer und Lechner.

Laut Gedenkbuch der Gemeinde Weissenbach von 1891 soll der Sage nach das Haus in der Reformationszeit ein **protestantisches Gebetshaus** gewesen sein, zu welcher Annahme die bestehende Bauart

berechtigt.

1894 wurde das alte und damals historisch bezeichnete Bauernhaus vom damaligen Gemeindegasthauspächter **Anton Fugger** käuflich erworben, gänzlich demoliert und stattdessen das einstöckige hohe **Fremdenheim (Hotel Garni)** erbaut.

1897 wurde auf dem Gartenareal von Arthur Lichtenstern ein „**Photografisches Atelier**“ aus Holz errichtet. 1902 wurde – ebenfalls auf dem Gartengrund – von der Schauspielerin Josefine Bauer ein provisorischer Holzbau als „**Sommertheater**“ aufgeführt, wo wöchentlich 3 bis 4 Vorstellungen gegeben wurden, bei denen auch Weissenbacher mitspielten. Der Regisseur hieß Emiroff und hatte eine dicke Frau. Er wohnte in einem Zimmer im Gasthaus Maurer, dem späteren Gasthaus Schirnhofen. Wegen Nichtrentabilität wurde das hölzerne Theater 1904 wieder demoliert.

Nicht ermittelbare Ursachen führten Anton Fugger, der für das Renommee des Gemeindegasthauses und für den Fremdenverkehr viele Opfer brachte, in den finanziellen Ruin, so dass das „Fremdenheim“ auf Exekutivwege 1904 an Sigmund Kauders verkauft werden musste.

Später erwarben es Anton und Theres Breitenberger, die es als „**Hotel Breitenberger**“ weiterführten. In den 1960er Jahren wurde in einem Raum zur Hauptstraße hin ein Gemüse- und Blumenladen eingerichtet.

Dies, und welche besondere Bewandnis das Haus womöglich mit der Entstehung von Weissenbach hat, kann man im **neuen „Heimathbuch der Marktgemeinde Weissenbach“** lesen, mit noch anderen Beschreibungen von den ältesten Häusern in den Katastralgemeinden.



Josef Gober

Das urtümliche „Große Haus“ rechts unten im Bild eingerahmt.



ACHTUNG – Bitte schon jetzt an die Schneeräumung denken!

Auch wenn gerade erst der Herbst begonnen hat: Denken Sie rechtzeitig daran, dass notwendiges Gerät etc. vorhanden und einsatzbereit ist.

Laut Straßenverkehrsordnung ist jeder Liegenschaftseigentümer für die **Räumung und Streuung des**

Gehsteiges vor seinem Grundstück verantwortlich. Dies gilt sowohl für bebaute als auch für unbebaute Grundstücke und an allen Tagen, also auch Sonn- und Feiertagen, zwischen 6 und 22 Uhr. Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, ist ein entsprechend breiter Streifen

entlang der Grundstücksgrenze zu räumen und zu streuen. Dieser Verpflichtung ist im eigenen Interesse der Liegenschaftseigentümer nachzukommen.

Unfälle, die auf fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind, können zu **strafrechtlichen Verurteilungen** und **kostspieligen Schadenersatzklagen** führen.



Die Mitarbeiter des Bauhofes, die im Winterdienst im Einsatz sind, werden wie jedes Jahr ihr Bestes geben, aber um eine reibungslose Schneeräumung und Streuung im Rahmen des Winterdienstes zu gewährleisten, ersuchen wir alle Fahrzeughalter, ihre Fahrzeuge so abzustellen, dass die Schneeräumfahrzeuge ungehindert passieren können. Wenn sich alle auf die Verhältnisse einstellen werden die gemeinsamen Bemühungen auch den entsprechenden Erfolg zeigen!

Seit über 30 Jahren Ihr Installateur!

ING. KRENN



Ges.m.b.H.



Edlastraße 6
2564 Weissenbach
Tel.: 02674/87372
www.installationen-krenn.at

NEUES aus der Region Triestingtal
www.triestingtal.at

Kaumberg Hernstein
Altenmarkt Hirtenberg
Furth Enzesfeld-Lindabrunn
Weissenbach Leobersdorf
Pottenstein Schönau
Berndorf Günselsdorf



Neues aus der LEADER Region Triestingtal

Zukunftsdiallog Triestingtal 2030 – Eure Ideen sind willkommen!

Eure Projektideen für die neue LEADER Periode sind jetzt gefragt. Ganz im Sinne des LEADER Programmes geht es um viele Themenbereiche von Wirtschaft, über den Naturraum und das kulturelle Erbe, bis zu zentralen Fragen des Gemeinwohls und Klimaschutzes.

Wir können auf über 60 gelungenen Projekten aus der LEADER Periode 2014-2020 aufbauen.

So ist z.B. aus dem Update zum Energiekonzept die Klima- und Energiemodellregion Triestingtal entstanden.



Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Das Besondere am Triestingtal ist das große Engagement der Menschen füreinander und das tatkräftige Mitwirken vieler Freiwilliger.

Wir freuen uns auf eure Ideen zur Weiterentwicklung unserer Region!

Die Ergebnisse des Zukunftsdiallogs fließen nicht nur in die neue LEADER Strategie 2023-27 ein, sondern auch in das Umsetzungskonzept unserer

Klima- und Energiemodellregion und ermöglichen uns den Zugang zu EU-Förderungen.

Alle Infos zu unserm Zukunftsdiallog findet ihr auf www.triestingtal.at oder facebook. Schickt eure Ideen an office@triestingtal.at.



Projektstart WIRKstatt

Das LEADER Projekt WIRKstatt bietet Jugendlichen neue Perspektiven. Denn viele Angebote der Berufsorientierung konnten durch Covid-19 im letzten Jahr nicht stattfinden und das Leben für junge Menschen im Lockdown war alles andere als einfach. Unterstützung gibt es nicht nur von der Jugendinitiative Triestingtal, sondern auch von rund 35 Firmen aus dem ganzen Tal. Diese bieten jungen Menschen nach der Schulpflicht Schnuppertage an.

Infos unter www.facebook.com/vereinjugendinitiative - Kontakt: 0680/3245366 od. severin.sagharichi@jugendinitiative.net

Ausflugsempfehlungen aus der Erlebnisregion Triestingtal

In unserem Tal gibt es zunehmend mehr einzigartige Führungen. Dabei werden vielfältige Einblicke in die Geschichte besonderer Orte gegeben, von der spannenden Krupp Stadt Berndorf über historisch wunderbare Plätze wie Klein-Mariazell, Hafnerberg und die Araburg bis zum ehemaligen Sommerfrische-Hotspot und der Burg in Neuhaus.

Weitere buchbare Erlebnisse aus der Region sind zum Beispiel Kräuterwanderungen oder ein Workshop unter dem Titel „Ernten – verarbeiten – genießen“.

Viel Spaß beim unvergesslichen Erlebnis! Am besten gleich online buchen unter: <https://www.wienerwald.info/buchbare-erlebnisse>

Klimatipps zum Heizen

Nachhaltiges Heizen ist kein Zukunftsthema mehr. Wie man heizt, wird selten überdacht, aber hier kann viel CO₂ und Geld gespart werden. Bund und Land fördern mittels „Raus aus dem Öl“ Bonus die Umstellung auf ein nachhaltiges System mit bis zu 8.000 €.

Dazu zählen: Pellets, Hackschnitzel, Stückholz, Wärmepumpen und Fernwärmeheizungen. So ein Tausch spart etwa 9.500 kg CO₂ jährlich ein. Das entspricht ~ 45.000 km mit einem Benzinauto!

Tipps zum richtigen Heizen gibt es für alle Systeme, beispielsweise unter:

www.mietervereinigung.at
www.klimaaktiv.at
www.energie-der-zukunft.at
oder www.heizung.de.

Infos: Jakob Fröhling,
kem@triestingtal.at oder
Tel. 0677/64082656



**Raiffeisenbank
Region Baden**

PASSEND FÜR JEDE GRÖSSE:
**UNSER GRATIS
KONTO FÜR IHREN
NACHWUCHS.**

MIT GROSSER
AUSWAHL AN
GESCHENKEN!

www.rbbaden.at

bbn
BILDUNGS- &
BERUFSBERATUNG
NÖ

**Beratung
in Baden
oder online**

Persönliche, unabhängige und kostenfreie Beratung für Erwachsene, Jugendliche und Menschen mit Migrationshintergrund zu den Themen

- Aus- und Weiterbildung
- Nachholen von Bildungsabschlüssen
- 2. Bildungsweg
- Berufliche Orientierung
- Wiedereinstieg ins Berufsleben
- Finanzielle Fördermöglichkeiten

bietet die Bildungs- und Berufsberatung NÖ an.

Seit Ausbruch der Corona-Pandemie werden digitale Lösungen wie Online-, Chat- oder Videoberatungen angeboten. Aber auch Beratungstermine in der Bezirkshauptmannschaft Baden (Schwarzstraße 50, 2500 Baden) stehen nach Terminabsprache zur Verfügung (z.B. jew. Dienstag, 5. und 12. Oktober 2021, 8 bis 15 Uhr)

Infos und Terminvereinbarung
unter 0699/161126 24 oder
christa.sieder@bhw-n.eu
bei Frau Mag. Christa Sieder, BA

www.bildungsberatung-noe.at

UNSERE STANDORTE

Wir sind von 0-24 Uhr
telefonisch erreichbar

2571 **Altenmarkt**
Hauptstraße 62
T 02673/2238

2534 **Alland**
Hauptstraße 153
T 02258/2234



Weitere
Informationen
finden Sie auf
unserer Website

www.cepko.at



Alexander Cepko KG

Tradition - Pietät - Innovation

Ihr verlässlicher Partner im Trauerfall
seit 1960

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist sicher ein einschneidendes Moment im Leben seiner Angehörigen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, richtig zu handeln und die notwendigen Schritte zu setzen. Wir unterstützen Sie in allen Belangen!



*** ACHTUNG! Aufgrund noch möglicher Corona-Einschränkungen bitte ALLE Termine kurzfristig vorab telefonisch abklären!!!**

Amtsstunden im Gemeindeamt Weissenbach Tel. 02674/87258	Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Donnerstag kein Parteienverkehr!
* Sprechstunde des Bürgermeisters	Gemeindeamt Weissenbach: Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr Neuh. Florianihaus jeden 1. Mo. im Monat 16.00 bis 17.00 Uhr
Müllübernahmestelle am Bauhof	jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am 2. Mittwoch im Monat von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr
* Bezirkshauptmannschaft Baden Tel. 02252/9025 Bürgerbüro <i>Persönliche Vorsprachen aktuell NUR GEGEN TERMIN- VEREINBARUNG möglich!</i>	Amtsstunden zur Entgegennahme schriftlicher Eingaben: Mo, Mi, Do 7.30 bis 15.30 Uhr, Di 7.30 bis 19.00 Uhr, Fr 7.30 bis 12.00 Uhr Parteienverkehrszeiten für persönliche Vorsprachen: Mo, Di, Fr 8.00 bis 12.00 Uhr, Di zusätzlich 16.00 bis 19.00 Uhr Bürgerbüro: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr Dienstag zusätzlich von 16.00 bis 19.00 Uhr
Außenstellen der BH-Baden in Berndorf und Pottenstein	Aufgrund der aktuellen COVID 19-Situation bleiben die BH-Außenstellen bis auf Widerruf geschlossen!
* Finanzamt Baden-Mödling Tel. 050 233 233	Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag: 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr (Tel. tgl. außer Fr. bis 15.30 Uhr)
* Österr. Gesundheitskasse Kundenservice Baden, Vöslauer Straße 14, Tel. 05 0766-126100	Montag bis Donnerstag: 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr Freitag: 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
* Pensionsversicherungsanstalt Tel.-Info 05 03 03	Sprechtage: Jeden Montag und Donnerstag von 8.00 bis 11.30 Uhr und 12.30 bis 14.00 Uhr in der Österreichischen Gesundheitskasse Baden
* Amt der NÖ. Landesregierung Tel. 02742/9005	jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr WBF Journdienst zusätzlich von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
* Gebietsbauamt Wr. Neustadt Tel. 02622/27856	jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
* Bezirksgericht Baden Tel. 02252/86500 - 90 oder 91	Service-Center: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
* KOBV - Der Behindertenverband in Baden (Kammer f. Arbeiter und Angestellte, Elisabethstraße 38)	Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage sind persönliche Beratungen derzeit nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 – 47 DW und unter Verwendung eines Mund-Nasenschutzes möglich!
Kostenlose Rechtsberatung des Notariats Pottenstein (Dr. Thomas Hanke)	Mittwoch, 6.10., 3.11. und 15.12.2021 - 17.00 bis 18.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Gemeindeamtes Weissenbach Telefonische Voranmeldung: 02674/87258 (Gemeindeamt)
Bauverhandlungstermin für das 4. Quartal 2021	jeweils Montag: 18.10., 22.11. und 13.12.2021

ANDRÄHOF

Erbewegung, Holzbringung und Schneeräumung

Andreas Reischer

Niemtal 2 - 2564 Furth / Triesting

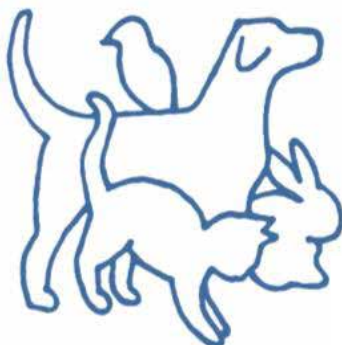
e-mail: hanscha04@aon.at

hanscha04@gmx.at

0676/5319712

02674/87377





Ordination nach
telefonischer Vereinbarung:
0676 / 70 75 394
Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Dr. Sandra Hauer-Lechner

Dipl. Tierärztin

Hainfelder Straße 100
2564 Weissenbach/Triesting



Notdienst: Mo-So, 0-24 Uhr
Auch Hausbesuch möglich!

www.tierdoktorin.at



ANDREAS LECHNER KG

MALEREI - ANSTRICH - TAPETEN - FASSADEN

MALERMEISTER

Tel. 02674 / 87 403

Mobil: 0664 / 350 93 07

E-Mail: office@maler-lechner.at

Internet: www.maler-lechner.at

2564 Weissenbach, Cornidesstrasse 2/3/3

Qualität &
Zuverlässigkeit

bauen sie auf uns



PLANUNG - BAULEITUNG - AUSFÜHRUNG
MÜLLER & PARTNER
BAUGESELLSCHAFT M.B.H.

A-2564 Weissenbach
Hainfelderstraße 32

Tel.: +43 (0)2674 / 87 287 Fax.: +43 (0)2674 / 89 206

Mobil: +43 (0)664 / 210 33 00

Unser Systempartner



www.muellerbaupartner.at

Veranstaltungen / Inserate

TAG/DATUM/ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
Freitag, 8.10. - 19.30 Uhr	Konzert „The Wayfaring Four“	Burgsaal	Verein Burg Neuhaus
Freitag, 15.10. - 18.30 Uhr	Klimavortrag - Aufräumen mit Mythen u. Maßnahmen für die Zukunft	Pfarrheim Weissenbach	MGM Weissenbach
Sa., 16.10. + So., 17.10.	Tage der offenen Ateliers	Atelier Bajadere	E. und W. Kober
Samstag, 16.10. - 18.30 Uhr	Vernissage Judith Grosser & Maria Klapper	Atelier Bajadere	E. und W. Kober
Dienstag, 26.10. - 10 Uhr	Fest für alle - 40 Jahre Marktgemeinde	Glassalon	MGM Weissenbach
Mo., 1.11. - 13.30 Uhr	Totengedenken/Gräbersegnung	Kriegerdenkmal Neuhaus	Pfarre Neuhaus
Freitag, 5.11. - 19.30 Uhr	Mittelalter-Folk-Rock Konzert mit Beilstein Keltenrock Band	Burgsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Samstag, 13.11. - 18.30 Uhr	Vernissage Barbara Essl & Markus Wagenhofer	Atelier Bajadere	E. und W. Kober
Sonntag, 14.11. - 16 Uhr	Leopoldifeier	Pfarrheim	Pfarre Weissenbach
Sa, 27.11. + So., 28.11. - jeweils 13-18 Uhr	Advent auf der Burg	Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Sonntag, 28.11. - 10 Uhr	Kindergottesdienst mit Adventkranzsegnung	Pfarrkirche Weissenbach	Pfarre Weissenbach
Sonntag, 28.11. - 15 Uhr	Adventkonzert	Pfarrkirche Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Montag, 29.11. - 17 Uhr	Adventfenstersingen	VS Weissenbach	FVV Weissenbach
Sonntag, 5.12.	Nikolaus im Vereinsheim	Vereinsheim	Naturfreunde
Freitag, 24.12. - 21.30 Uhr	Christmette	Pfarrkirche Neuh.	Pfarre Neuhaus

Auf Grund der coronabedingten Einschränkungen und etwaiger neuer Vorgaben ersuchen wir Sie, sich zeitnah vor den Veranstaltungen zu vergewissern, dass es zu keinen Absagen oder Verschiebungen kommt. Bitte beachten Sie die jeweils geltenden Vorschriften (z.B. 3-G-Regel)!

EP:Elektro Rapold
ElectronicPartner

Unser Service macht den Unterschied

TV, HiFi, Video, Telekom, PC/Multimedia, Elektroinstallation, Blitzschutz, Fachwerkstätte **PHOTOVOLTAIKANLAGEN**

2564 Weissenbach, Weissenbacher Straße 22, Tel.: 02674/87373, Fax: 02674/87373-99
2534 Alland, Hauptplatz 137, Tel.: 02258/20100
e-mail: office@elektro-rapold.at • Internet: www.elektro-rapold.at

ADEG

Grabner
Enzesfeld u. Weissenbach

Telefonnummer Weissenbach: 02674 / 87 235

mader
Tischler

Maßarbeit | Sanierung | Montage



Der Tischler für Ihre

Maßarbeit |
Sanierung |
Montage |

Ing. Herbert Mader | 0664/433 44 23
2565 Neuhaus | Schwarzenseerstraße 18

MAKAS Thomas

Cornidesstraße 20

2564 Weissenbach

0650/ 29 00 383

0676/ 70 88 535



Fahrzeugbau
KRIESSL

A-2564 Weissenbach/Triesting · Tel.: 02674/87 200 · www.kriessl.com

Seit 1872 stellen wir erfolgreich unsere Erfahrung und unsere Kompetenz in den Bereichen **Fahrzeugbau**, **Karosseriebau** sowie **Sonderfahrzeugbau** unter Beweis. Wir produzieren u. a. Feuerwehrfahrzeuge, Abschleppfahrzeuge, Niedrigrahmenfahrzeuge und Fahrzeugaufbauten wie Pritschen- und Kofferaufbauten. Aber auch **Wände zum Hochwasserschutz**, Anhänger sowie spezielle Lkw Aufbauten oder Spezialanfertigungen im Bereich **Stahlbau** gehören zu unserem Leistungsspektrum. **Flexibel und zuverlässig!**



*Sprechen Sie uns an – wir lieben Herausforderungen
in den Bereichen Fahrzeugbau, Stahlbau und Sonderfahrzeugbau!*

Zahnärzte-Notdienst

Datum	Diensthabender Arzt	Ort	Telefon
2./3. Oktober	Dr. Maximilian Melchard	2700 Wr. Neustadt, Pöckgasse 18	02622/21694
9./10. Oktober	Dr. Johannes Forster	2560 Berndorf, Albertstraße 6	02672/82294
16./17. Oktober	Dr. Walter Hacker	2486 Pottendorf, Wiener Straße 3	02623/73585
23./24. Oktober	Dr. Corina-Elena Curescu	2542 Kottlingbrunn, Waldgasse 6/1	02252/71128
26. Oktober	Dr. Gerhard Kindermann	2700 Wiener Neustadt, Grazer Straße 53	02622/28214
30.10.- 1.11.	Dr. Stefanie Eichinger	2763 Pernitz, Gentzschgasse 31	02632/73774
6./7. November	Dr. Corina Mihaela Tamas	2500 Baden, Pfarrgasse 8, Top 11	02252/47600
13./14. Nov.	Dr. Kamila Gwardjak	2540 Bad Vöslau, Wr. Neustädter Str. 8-14	02252/76426
20./21. Nov.	Dr. Felicia Burger	2552 Hirtenberg, Badgasse 1	02256/65828
27./28. Nov.	Dr. Corina-Elena Curescu	2542 Kottlingbrunn, Waldgasse 6/1	02252/71128
4./5. Dezember	Dr. Hubertus Schindler	2351 Wr. Neudorf, Reisenbauer-Ring 1/1/3	02236/46952
8. Dezember	Dr. Christian Kunz	2483 Ebreichsdorf, Bahnstraße 6	02254/72234
11./12. Dez.	Dr. Ursula Mohl	2571 Altenmarkt a. d. Tr., Nr. 159	02673/7003
18./19. Dez.	Dr. Arya Rezwan	2603 Felixdorf, Fabrikgasse 10/Ärztelhaus	02628/65757
24.-26., 31.12.-2.1.	Dr. Jürgen Puth	2514 Traiskirchen, Karl Luyderer-Straße 10	02252/745869

Die Öffnungszeiten sind jeweils **von 9 bis 13 Uhr**. Unter dem Ärztenotruf Nr. 141 oder unter www.noe.zahnaerztekammer.at bekommt man ebenfalls Auskunft darüber, welcher Zahnarzt noch in Ihrer Nähe Dienst hat.

Wochentags gibt es bei dringenden Beschwerden die Möglichkeit, am Abend von 18 bis 22 Uhr das **Zahnambulatorium der NÖ Gebietskrankenkasse in St. Pölten** aufzusuchen.



SPARKASSE
Pottenstein

Was zählt, sind die Menschen.



Unsere Leistungen:

- Spülen sämtlicher Sammel- und Hausgrundleitungen •
- Entfernen von Kalk- und Betonablagerungen durch Kettenfräsen •
- Reinigung von Sickerschächten und Rigolen •
- Absaugen von Kellern im Katastrophenfall •
- Neubauspülungen •
- Notfalldienst •
- Kanal-TV
- Regelmäßige Rohrreinigung erspart teure Sanierungen!
- Zusätzlich bieten wir maschinelle Kehrarbeiten an!

Kanal- u. Kommunalservice Franz Steiner
Hollergasse 4, 2564 Weissenbach

Tel. & Fax: 02674/86166 Handy: 0664 5416179
E-Mail: office@kanalservice-steiner.at

Ärztenotdienst

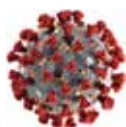
Die Mehrheit der Allgemeinmediziner im Sprengel Berndorf, Hernstein, Aigen, Pottenstein, Weissenbach, Furth, Altenmarkt und Kaufberg beteiligt sich am Bereitschaftsdienst.

Allerdings haben sich nicht alle Ordinationen bereit erklärt, am WE Dienst teilzunehmen. Deshalb bleiben manche **Wochenend-Dienste unbesetzt**.

Die Bereitschaft dauert von **8.00 bis 14.00 Uhr**, einheitliche **Ordinationszeiten** von **9.00 bis 11.00 Uhr**. In der restlichen Zeit ist der Bereitschaftsdienst ausschließlich für dringende Konsultationen und Visiten vorgesehen.

An Tagen, wo der Bereitschaftsdienst nicht besetzt werden kann, steht für lebensbedrohliche Notfälle der NEF unter der Nummer 144 und die Gesundheitshotline 1450 zur Verfügung.

Datum	Diensthabender Arzt	Ort	Telefon
2. Oktober	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601
3. Oktober	Bitte wenden Sie sich an 1450 (ohne Vorwahl)		
9. Oktober	Dr. Iris Edelmann	Berndorf	02672/84101
10. Oktober	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303
16. Oktober	Bitte wenden Sie sich an 1450 (ohne Vorwahl)		
17. Oktober	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
23. Oktober	MR Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355
24. Oktober	Dr. Stephanie Rechberger	Weissenbach	02674/86130
26. Oktober	Bitte wenden Sie sich an 1450 (ohne Vorwahl)		
30. Oktober	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303
31. Oktober	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
1. November	Bitte wenden Sie sich an 1450 (ohne Vorwahl)		
6. November	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601
7. November	Bitte wenden Sie sich an 1450 (ohne Vorwahl)		
13. November	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
14. November	Dr. Stephanie Rechberger	Weissenbach	02674/86130
20. November	MR Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355
21. November	Bitte wenden Sie sich an 1450 (ohne Vorwahl)		
27. November	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303
28. November	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384
4. Dezember	Dr. Iris Edelmann	Berndorf	02672/84101
5. Dezember	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601
8. Dezember	Bitte wenden Sie sich an 1450 (ohne Vorwahl)		
11. Dezember	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
12. Dezember	Bitte wenden Sie sich an 1450 (ohne Vorwahl)		
18. Dezember	Dr. Stephanie Rechberger	Weissenbach	02674/86130
19. Dezember	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384
24. Dezember	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303
25. Dezember	Bitte wenden Sie sich an 1450 (ohne Vorwahl)		
26. Dezember	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
31. Dezember	Dr. Iris Edelmann	Berndorf	02672/84101



Bei begründetem CORONA-VERDACHT bitte NICHT gleich zum Arzt gehen, sondern zuerst unbedingt die HOTLINE 1450 anrufen!

2021	OKTOBER					NOVEMBER					DEZEMBER				
WO	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	48	49	50	51	52
Mo		4	11	18	25	1	8	15	22	29		6	13	20	27
Di		5	12	19	26	2	9	16	23	30		7	14	21	28
Mi		6	13	20	27	3	10	17	24		1	8	15	22	29
Do		7	14	21	28	4	11	18	25		2	9	16	23	30
Fr	1	8	15	22	29	5	12	19	26		3	10	17	24	31
Sa	2	9	16	23	30	6	13	20	27		4	11	18	25	
So	3	10	17	24	31	7	14	21	28		5	12	19	26	



Apotheken-Notdienst

Infos und eine einfache Apothekensuche unter <http://www.apotheker.or.at>

Die Apotheken im Bezirk Baden sind in sieben Gruppen eingeteilt (siehe Raster unten)! Der **Bereitschaftsdienst wechselt jeweils um 8 Uhr** früh nach obenstehendem Plan.

Landschaftsapotheke Baden, Hauptplatz 13, 02252/86315
Schloss-Apotheke Kottlingbrunn, Hauptstr.13, 02252/74960
Apotheke Zum hl. Antonius Pottenstein, Hainfelder Str. 5, 02672/82426
Heiligen Geist Apotheke Baden, Hauptplatz 6, 02252/48569
Apotheke Teesdorf, Wr. Neustädter Str. 32b, 02253/80540
Apotheke Zur hl. Dreifaltigkeit Berndorf, Hainfelder Str. 14, 02672/82224
Apotheke Zur Weilburg Baden, Weilburgstr. 2, 02252/48403
Triesting Apotheke Oberwaltersdorf, Fabriksstr. 15a, 02253/8860
Paracelsus Apotheke Enzesfeld, Schimmelg. 2, 02256/81242

Heilquell Apotheke Baden, Antonsgasse 1, 02252/87125
Engel Apotheke Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Pl. 3, 02252/52627
Sonnenschein Apotheke Bad Vöslau, Industriestr. 12, 02252/251581
Apotheke Zum heils. Brunnen Leobersd., Südbahnstr. 7, 02256/62359
Marien Apotheke Baden, Leesdorfer Hauptstr. 11, 02252/87147
Schutzengel Apotheke Möllersdorf, Karl Adlitzer-Str. 33a, 02252/54202
Kur-Apotheke Bad Vöslau, Badner Str. 12, 02252/70406
Activ Apotheke Tribuswinkel, Pfarrg. 11, 02252/85538
Apotheke Zum Erlöser Bad Vöslau, Hochstr. 25, 02252/76285
Aeskulap Apotheke Pfaffstätten, Mühlg. 1, 02252/21110